

STADT ANZEIGER

VÖSLAU
GAINFARN
GROßAU

10/2024
Oktober



Bad Vöslau im Sturmeinsatz

06 **Volkschule Raulestraße:**
VS erhielt Zubau mit
Nachmittagsbetreuung

14 **Weinherbst:**
FVV lud zu Musik und
Wein vorm Thermalbad



Foto: J. Plover

29 **Menschen im Porträt:**
Norbert Ruhrhofer und
sein Weg zum Autor

33 **Gesunde Gemeinde:**
Mentaltraining, Rainbows,
„Quelle zur Mitte“



Foto: Pixabay

Foto: FFV

STADT & GEMEINDE

04 Unwetterwochenende:
Wie Bad Vöslau gegen
UND 05 Sturm und Regen kämpfte

06 Zubau für Volksschule:
Ein Lokalausweis im
UND 07 neuen Schulgebäude

08 Kundmachungen:
Winterhilfsaktion, Bad
Vöslau-Card, Job-Börse

09 Allerheiligen:
Totenehrung-Programm
am 1. November

10 Ehrungen und Jubiläen:
Bürgermeister Christian
UND 11 Flammer gratuliert

Bad Vöslau spart Energie und schützt die Umwelt

AUSZEICHNUNG Die Stadtgemeinde Bad Vöslau ist von der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich (eNu) erneut mit dem NÖ Qualitätssiegel „Energie.Vorbild.Gemeinde“ ausgezeichnet worden.

Nachdem Energiesparen, Kostenreduktion und Klimaschutz zu den wesentlichen Agenden der Stadt zählen, vollzieht die Stadtverwaltung seit Jahren ein konsequentes und lückenloses Monitoring der Energieverbräuche in der Gemeinde. Dieses Monitoring wurde im Rahmen des Qualitätsprogramms der „Energie.Vorbild.Gemeinde“ überprüft und für mustergültig befunden.

Bürgermeister Christian Flammer zeigte sich über die Auszeichnung erfreut. „Herzlicher Dank gilt unserem Energiebeauftragten Thomas Baumgartner und Tugba Öztürk (im Bild auf dem E-Lastenfahrzeug der Gemeinde) sowie allen Mitarbeitern, welche die Ablesungen vornehmen, für die mustergültig geführte Energiebuchhaltung und die Erstellung des Energieberichts“, sagte er. „Wir werden weiterhin darauf achten, die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude laufend zu steigern.“ Sie möchten durch Erfassung Ihrer Energieverbräuche in Ihrem Zuhause Einsparmöglichkeiten entdecken und Kosten sparen? Infos und Tipps finden Sie online auf der Website: www.energie-noe.at



← Der Umwelt zuliebe setzt die Stadtgemeinde auf E-Lastenfahrzeuge. Im Bild: Bgm. Flammer mit Thomas Baumgartner und Tugba Öztürk. (Foto: SGBV)

Ihr direkter Kontakt zur Stadtgemeinde

Stadtgemeinde	badvoeslau.at stadtgemeinde@badvoeslau.at Tel. 02252 / 76161-0
Bürgerservicestelle	Tel. 02252 / 76161-518
Stadtbücherei	stadtbuecherei@badvoeslau.at Tel. 02252 / 78777
Musikschule	musikschule@badvoeslau.at Tel. 02252 / 74 903
Standesamt	standesamt@badvoeslau.at Tel. 02252 / 76161-540
Stadtmuseum	stadtmuseum@badvoeslau.at Tel. 02252 / 76135
Stadtmarketing	badvoeslau-tourismus.at touristinfo@badvoeslau.at Tel. 02252 / 76161-545

Öffnungszeiten Stadtservices

Bürgerservicestelle:	Mo., Di., Do. 8-16 Uhr, Mi. 14-19 Uhr, Fr. 8-12 Uhr
Fachabteilungen im Rathaus:	Mo. 8-12 Uhr, Mi. 14-19 Uhr, Fr. 8-12 Uhr
Altstoffsammelzentrum Bad Vöslau:	Energiesstraße 3, 2540 Bad Vöslau Mo. und Do. 13-17 Uhr, Sa. 8-12 Uhr
City-Taxi	Tel. 7 33 33
	Mo.-Fr., 6-22 Uhr; Sa., So. und Feiertage: 8-22 Uhr Außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie das Taxiunternehmen Lenardin unter Tel. 02252 / 75000.

Feuerwehr, Rettung, Hilfe

Feuerwehr Notruf	122
Polizei Notruf	133
Rettung Notruf	144
Krankentransport	14844
„Wenn's weh tut! 1450“	1450
Vergiftungsinformationszentrale	01 / 4064343
Ärzte-Notdienst (19 bis 7 Uhr)	141
Bergrettung	140
Polizei-Posten	05 / 91333302
Rathaus	02252 / 76161
FF Bad Vöslau	02252 / 72122
FF Gainfarn	02252 / 76522
FF Großau	02252 / 70333

GEMEINDERAT

Die jüngste Sitzung des Gemeinderates fand am **Donnerstag, 26. September 2024**, statt. Nachdem sich diese Ausgabe des „Stadtanzeigers“ zu dem Zeitpunkt bereits in Druck befand, wird in der November-Nummer berichtet.

Baumschutz ist auch Menschenschutz



Bgm. Christian Flammer im Gespräch mit Baumschützern. (Foto: SGBV)

BAUMFÄLLUNGEN Während des Unwetters im September sind im Stadtgebiet Bad Vöslau zahlreiche Bäume zu Bruch gegangen. Die Aufräumarbeiten dauern an, Schadholz von Privaten wird abgeholt.

Die Konsequenzen eines Unwetters können selbst gründlichste Baumkontrollen nicht absehen. Sogar kerngesunde Bäume hielten den jüngsten, teils orkanartigen Stürmen nicht stand und stürzten um. Aus diesem Grund ist die Stadtgemeinde gemeinsam mit ihren Experten bemüht, einen Ausgleich zwischen Baumschutz und dem Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung zu finden. In diesem Lichte sind daher auch die vergangenen und künftigen Schadholzfällungen zu sehen, die in der Stadt und in unseren Waldgebieten notwendig waren und sind.

Für Privatgartenbesitzer, deren Grundstück vom Sturm schwer getroffen wurde, bietet die Gemeinde ein besonderes Service an. Um Baumschnitt (Stämme, Äste und Strauchgut) aus den Gärten zu bekommen, können sich Betroffene im Rathaus mel-

den und einen Termin für den Abtransport vereinbaren. Wichtig: Die Aufbereitung des Schadholzes - keine Wurzelstöcke (!) - und seine Deponierung zur Abholung müssen durch den Grundeigentümer erfolgen.

Austausch mit Baumschützern
Dass die Stadtgemeinde den Baumschutz ernst nimmt, haben die jüngsten Baumfällungen in der Stransky-Straße gezeigt. Stadtchef Christian Flammer nahm den Protest einer Bürgerinitiative zum Anlass, deren Vertreter sowie einen Forstexperten Ende August zu einem persönlichen Austausch in die Stransky-Straße einzuladen. Der Bürgermeister verwies bei dem Treffen erneut auf die gültige Rechtslage - nämlich, dass sowohl der Stadt als auch der Forstbehörde jede Handhabe gegen die Schlägerung gefehlt habe. „Ich habe mich genauso geärgert wie alle anderen, für mich ist aber klar, dass dieser Grund immer Grünland bleiben und niemals Bauland wird“, betonte er. Laut Forstbehörde wird die verpflichtete Wiederaufforstung in der Stransky-Straße streng kontrolliert.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger von Vöslau, Gainfarn und Großau!

Das Wochenende des 14. und 15. September steckt uns allen noch in den Knochen, und dabei grenzt es an ein Wunder, dass es keine Verletzten gab. Als Bürgermeister war ich gemeinsam mit unserem Bauhof und den drei Gemeindefeuerwehren Vöslau, Gainfarn und Großau Tag und Nacht im Einsatzgebiet unterwegs, und ich werde das, was ich in diesen schweren Tagen zu sehen bekommen habe, nicht vergessen - im Negativen wie im Positiven.

Besonders überrascht haben mich die zahlreichen Baumstämme auf den Straßen und Wegen, die vom Sturm wie Streichhölzer umgeblasen worden waren. Aber auch die vielen Grundwassereinbrüche und kontinuierlich steigenden Pegelstände haben mich mit Sorge erfüllt. Als positives Erlebnis ist mir wiederum der wunderbare Zusammenhalt in der Stadt in Erinnerung geblieben. Das großartige Zusammenwirken von Gemeinde und Einsatzkräften hat mich ebenso beeindruckt wie die großzügige Hilfsbereitschaft der Bevölkerung: Die Selbstverständlichkeit, mit der die Einsatzkräfte mit Mahlzeiten, Getränken und Kuchen versorgt wurden. Oder das Angebot eines Vöslauers, Hochwasseropfern Gratis-Notunterkünfte zur Verfügung zu stellen - um nur zwei Beispiele zu nennen. Für dieses Engagement möchte ich an dieser Stelle herzlich danken!

Mein größter Dank gilt aber freilich allen Feuerwehrmitgliedern, Einsatzkräften und Mitarbeitern in Bauhof und Rathaus. Sie haben durch ihren selbstlosen Einsatz und ihr professionelles Zusammenwirken Bad Vöslau vor Schlimmerem bewahrt. Nun gilt es, gemeinsam unser schönes Bad Vöslau von den Spuren des Unwetters zu befreien und die richtigen Lehren aus diesem Großereignis zu ziehen. Eine Erkenntnis habe ich bereits gewonnen: Bad Vöslau hält zusammen und passt auf sich auf. Und das freut mich besonders.

Christian Flammer
Bürgermeister



photomittler

Sprechstunden des Bürgermeisters

Bad Vöslau/Rathaus:
Mi. 17.30 - 19 Uhr
Fr. 9.30 - 11.30 Uhr

Großau/Ortszentrum:
Jeden ersten
Mittwoch des Monats
17.30 - 19 Uhr

Bitte um Voranmeldung unter Tel. 02252 / 76161-513.

STADTMUSEUM
Bad Vöslau

SCHENKUNG AN DAS STADTMUSEUM BAD VÖSLAU

STADTMUSEUM
STADTBIBLIOTHEK



Foto: Daniel Blahna

Mag. Ilse Wunderlich-Polzer, vormalige Besitzerin der Apotheke „Zum Erlöser“, hat dem Stadtmuseum einige Stücke aus ihrer privaten Sammlung geschenkt. Darunter befinden sich u.a. der „Zahlsteller“, an sich sicherlich noch viele erinnern können, sowie Fotos und andere historische Gegenstände.

Danke für diese großartige Spende!

Dr. Silke Ebster
Museumsleiterin

Stadtmuseum Bad Vöslau | Kirchenplatz 8 | stadtmuseum@badvoeslau.at

BAD VÖSLAU JÜDISCHES LEBEN IN BAD VÖSLAU

EIN STADTERLEBNIS ZUM ZUHÖREN,
NACHDENKEN UND VERSTEHEN



FR

4.10.24

16:00

Aufgrund großer Nachfrage bietet Dr. Hedwig Fohringer einen weiteren Rundgang an. Begeben Sie sich mit ihr auf die Spuren der ehemaligen jüdischen Gemeinde Vöslau.

Infos und Karten: 02252/76161-545
touristinfo@badvoeslau.at

badvoeslau.at

Umgestürzte

UNWETTER Das Gemeindegebiet von Vöslau, Gainfarn und Großau ist im September von einem ungewöhnlich starken Sturmereignis heimgesucht worden. Verletzt wurde wie durch ein Wunder niemand. Die Aufräumarbeiten werden noch Wochen in Anspruch nehmen.

Die Landeswarnzentrale NÖ und der Hydrologische Wetterdienst hatten es angekündigt - mit der Schwere des Unwetters, das am 14. und 15. September über das Land hinweggefegt ist, hat aber kaum jemand gerechnet. Die Feuerwehren Bad Vöslau, Gainfarn und Großau waren in jenen Tagen im Dauereinsatz, und auch die Mitarbeiter von Bauhof und Rathaus waren im Gemeindegebiet Tag und Nacht unterwegs.

Die Aufgabenteilung zwischen den Hilfskräften funktionierte tadellos. „Wir haben vonseiten des Bauhofs im Vier-Stunden-Takt alle unsere ‚Hotspots‘, also Kanäle und Rechen, auf Wassermenge und Verklausungen hin kontrolliert, auch waren wir an der Aufarbeitung der zahlreichen Baumbrüche beteiligt“, sagt Abteilungsleiter Dieter Geissler. Tatsächlich war die Gefahr, die von umgestürzten Bäumen ausging, mehr als real. „Die sind umgefallen wie Streichhölzer“, erinnert sich Bürgermeister Christian Flammer. „Aus diesem Grund haben wir alle Parkanlagen, Spielplätze und auch die Friedhöfe sperren las-

sen.“ Während die Sperren nach einigen Tagen aufgehoben werden konnten, stellt sich die Situation in den Wäldern schwierig dar. Um die Sicherheit von Spaziergängern und Wanderern zu gewährleisten, wurden und werden entlang der Geh- und Forstwege Baumkontrollen durchgeführt.

Laut den Gemeindefeuerwehren wurden im Zeitraum von 14. bis 16. September nicht weniger als 395 Einsätze gemeldet und abgearbeitet. Die Einsatzschwerpunkte lagen vor allem im Schutz von Menschenleben und der Gesundheit der Bevölkerung. Die Schwerpunkte wurden vom Einsatzleiter der Gemeindebehörde, Bürgermeister Flammer, sowie den Einsatzleitern der Feuerwehren festgelegt. Zum Sturmhöhepunkt wurden großteils Absicherungsmaßnahmen durchgeführt und gebäudegefährdende Bäume im erforderlichen Ausmaß entfernt. In dem Zeitraum bestand Lebensgefahr. Zudem wurde eine sturmbedingte Menschenrettung durchgeführt.

Schadenskommission tagt

Indessen hat die Schadenskommission der Stadtgemeinde Bad Vöslau ihre Tätigkeit aufgenommen. Die erhobenen Schäden werden dokumentiert, geschätzt und an die betroffenen Stellen weitergeleitet. Betroffene werden gebeten, sich auch an ihre Versicherung wenden.

Echt regionale Natur für den Garten daheim

www.heckentag.at

Bestellung: 1.9.24 bis 16.10.24

Abholung: Samstag, 9.11.24

Zustellung: Mitte November



Bäume und geflutete Keller



Fotos: Feuerwehren Bad Vöslau / Gaimfarn



Wir kümmern uns um Ihre Versicherungen

Kontaktieren Sie uns "JETZT"



STADLER.JETZT

GmbH & Co KG

IHR UNABHÄNGIGER VERSICHERUNGSEXPERTE



@stadler.jetzt

Mail: office@stadler.jetzt

Adresse: 2540 Bad Vöslau, Hochstr. 23a

Tel: 02252 - 700 780

Web: www.stadler.jetzt

GISA: 29862726



+43 677 61 21 34 37

BEZAHLTE ANZEIGE

Volksschulzubau: Ein neues Heim für 264 Kinder

ERÖFFNUNG Seit Anfang September erstrahlt die Volksschule Bad Vöslau-Raulestraße in neuem Glanz. Ein Jahr lang war an dem Zubau, der nun die Nachmittagsbetreuung und einen neuen Turnsaal beherbergt, in Rekordzeit gearbeitet worden. Bei den rund 260 Schülerinnen und Schülern ist die Freude groß, aber auch Direktorin Claudia Sax und Bürgermeister Christian Flammer zeigen sich erleichtert.

Nein, an die Vergangenheit denkt Direktorin Claudia Sax nicht gerne zurück. An die Zeit, als sich noch mehr als 400 Kinder das alte Volksschulgebäude teilten, der Turnsaal aus allen Nähten platzte und die Nachmittagsbetreuung in den Klassenzimmern erfolgte. Stolz führt die Pädagogin, die seit 2002 als Schulleiterin im Haus ist, nun durch die hellen, freundlichen Räume des Zubaus. „Es war schon eine Herausforderung damals, wir haben einfach viel zu wenig Platz gehabt“, sagt sie. Die Stadtgemeinde Bad Vöslau als Schulerhalterin führte folglich eine so genannte Schulraumbedarfsanforderungserhebung durch und nahm Planungen für einen möglichen Zubau auf.

„Der Beschluss für den Umbau wurde noch unter meinem Vorgänger, Bürgermeister

Christoph Prinz, im Jahr 2020 gefasst“, erinnert sich Bürgermeister Christian Flammer im Gespräch mit dem „Stadtanzeiger“. „Die Umsetzung war aber alles andere als einfach.“ Nicht nur musste das ideale Projekt gesucht und gefunden, sondern auch die Finanzierung aufgestellt werden. Gesucht wurde ein Entwurf, der einen Turnsaal, eine Bibliothek sowie die neu zu schaffenden Räumlichkeiten der Nachmittagsbetreuung in den Bestand integrierte. „Uns Pädagoginnen war wichtig, dass die Nachmittagsbetreuung im Erdgeschoss, direkt neben unserem schönen Garten, untergebracht ist und der Turnsaal in den ersten Stock wandert“, erklärt Sax. „Deswegen sind wir so froh, dass das richtige Projekt ausgewählt wurde.“

Errichtung in Rekordzeit

Der Zuschlag ging im März 2022 nach einem transparenten, parteiübergreifenden Vergabeverfahren an die g.o.y.a. Ziviltechniker GmbH in Wien. Die Gesamtkosten für den Zubau samt Sanierungen beliefen sich auf rund 7,6 Millionen Euro brutto. Laut Bürgermeister Flammer eine sehr hohe Summe, allerdings konnten die Kosten dank großzügiger Förderungen des Landes Niederösterreich (u.a. Schul- und Kindergarten-



fonds) und des Bundes gemindert werden. Dabei war der Zeitplan für den Zubau eng gesteckt. Pünktlich zu Schulschluss wurden die Arbeiten am 3. Juli 2023 aufgenommen und nahmen nur ein Jahr in Anspruch. In dieser Zeit musste der Zubau aus dem Boden gestampft sowie das alte Stiegenhaus abgetragen und neu errichtet werden. Die Baufertigstellung erfolgte am 6. August 2024, die verbleibenden Wochen bis Schulbeginn wurden für die Reinigung und den Bezug der Räumlichkeiten durch die Pädagoginnen genutzt. „Das war eine Punktlandung“, meint Flammer erfreut. Aktuell besuchen 264 Schülerinnen und Schüler die Volksschule Bad Vöslau-Raulestraße und werden von 29 Lehrerinnen und 4 Reinigungskräften in insgesamt 15 Klassenzügen betreut. Hinzu kommen sieben Lerngruppen in der Nachmittagsbetreuung, die wiederum von 180 Kindern in Anspruch genommen wird. „Eine kleine Herausforderung ist hier immer die Mittagspause, wenn binnen kurzer Zeit 90 bis 110 Mittagessen serviert werden müssen“, sagt Sax. Besonders stolz ist die Badenerin auf ihre Mehrstufen- und Integrationsklasse, die auf Wunsch einiger Eltern ins



← Auch die neue Fassade der Volksschule Raulestraße erstrahlt seit Schulbeginn in frischem Glanz. (Foto: SGBV)



← Links: Bgm. Flammer und VS-Dir. Claudia Sax freuen sich über den neuen Turnsaal. Rechts: Die Bibliothek bildet das Herzstück des Zubaus.

Die Zeit der Umbauarbeiten ging an Schülern und Lehrerinnen freilich nicht spurlos vorüber. So musste ein Teil der Schüler in ein Container-Provisorium übersiedeln. Die Baustelle zu spüren bekam unter anderem die jetzige 4b-Klasse, die von Katrin Zöchling unterrichtet wird. „Es war manchmal recht laut“, meint etwa die kleine Marie gegenüber dem „Stadtanzeiger“. „Aber den neuen Turnsaal finde ich voll cool.“ In dieselbe Kerbe schlägt auch Theo: „Es war schon stressig, vor allem, wenn der Strom ausgefallen ist oder es kalt war.“ Großes Lob für die Geduld ihrer Schützlinge findet wiederum Zöchling: „Die Kinder haben so toll durchgehalten. Jetzt haben wir eine wunderschöne Klasse mit Aussicht auf den Harzberg und sogar eine interaktive Tafel.“ Große Freunde herrscht auch über die neue Bibliothek. „In Klassengröße“, wie Sax bemerkt.



← Der Schulgarten ist direkt an die neue Nachmittagsbetreuung angeschlossen. (Fotos: SGBV)

Tag der offenen Tür am 22. November

Am 8. Oktober 2024 wird die Fertigstellung des neuen Zubaus im Rahmen einer offiziellen Feierstunde gewürdigt. Für die Bad Vöslauer Bevölkerung, Gäste und Interessierte wiederum steht die Volksschule am „Tag der offenen Tür“ am 22. November 2024 offen. Zwischen 13 und 16 Uhr werden zur vollen Stunde Führungen durch das Haus angeboten – und zwar von Direktorin Sax und Bürgermeister Flammer persönlich.

Info und Anmeldungen:

VS-Direktion: 02252 / 71970

Eventabteilung Rathaus: 02252 / 76161-561

„Wir sind so froh, dass das richtige Projekt ausgesucht wurde.“

Claudia Sax,
VS-Direktorin

Leben gerufen wurde und eine alternative pädagogische Beschulung bietet. Erst kurz im Haus ist wiederum die neue Schulsozialarbeiterin Rinesa Jashari-Bahtiri. Seit März 2024 bietet sie Schülern und Eltern Beratung an und hilft im Krisenfall. „Ziel der Schulsozialarbeit ist es, Unterstützung und vertrauliche Beratung zu allen Themenstellungen anzubieten, bevor überhaupt eine Krise entsteht“, so Sax.

DIE VOLKSSCHULE IN ZAHLEN:

Schüler gesamt: 264

Schüler Nachmittagsbetreuung: 180

Lehrerinnen: 29

Reinigungskräfte: 4

Klassenzüge gesamt: 15

Mehrstuftklassen: 1

Lerngruppen Nachmittagsbetreuung: 7

Servierte Mittagessen: 90-110 täglich

COLLEGE HOTEL GARDEN

Traumhaft heiraten.

IM COLLEGE GARDEN HOTEL:
Alles unter einem Dach (Trauung – Feier – Hotelzimmer)
Atriumgarten für standesamtliche Trauung und Agape
Umfassende persönliche Betreuung

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!
Herr Mag. Lichtenwagner
+43 2252 790 250-0 | +43 664 980 60 75
hans.lichtenwagner@college-garden-hotels.com

Hochzeitsmappe:



ÖFFENTLICHE KUNDMACHUNGEN

Meldeamt

Per 1. September 2024 waren in Bad Vöslau gemeldet:

Hauptwohnsitz: 12.523 (+1)
Nebenwohnsitz: 2.202 (+13)
Gesamt: 14.725 (+14)

Bad Vöslau-Card: Neue ASZ-Schrankenanlage

In einem ersten Schritt zur Neukonzeption der Bad Vöslau-Card ist in den vergangenen Wochen die Schrankenanlage bei der Zufahrt zum Altstoffsammelzentrum erneuert worden. Bis zur Inbetriebnahme Ende des Jahres behalten die herkömmlichen gelben Karten ihre Gültigkeit.

Aufmerksamen Besuchern des Altstoffsammelzentrums in der Energiestraße dürfte es schon aufgefallen sein: das alte Kartenlesegerät sowie die Schrankenanlage wurden rundum erneuert. Damit wurde ein erstes „sichtbares“ Zeichen für die künftig anstehende Erneuerung der Bad Vöslau-Card gesetzt. Der Versand der neuen blauen Bad Vöslau-Karten sowie die Inbetriebnahme der Schrankenanlage sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Hierzu halten wir Sie selbstverständlich am Laufenden. Bis dahin findet das bisherige System Anwendung.

Bitte beachten Sie, dass die Zufahrt selbst bei Nicht-Betrieb

der Schrankenanlage im Altstoffsammelzentrum nur mit einer gültigen Bad Vöslau-Card erlaubt ist. Die Mitarbeiter der Sammelstellen führen regelmäßige Kontrollen durch.

Bad Vöslau-Card in Zahlen:

Ausgestellte Karten: rd. 6.500
Karten im Umlauf: rd. 3.000
Einfahrten ins ASZ: rd. 18.000
Fahrten mit dem City-Taxi: rd. 20.000 bis 25.000 (jährlich)

Winterhilfsaktion 2024/25 der Stadtgemeinde

Auch heuer führt die Stadtgemeinde Bad Vöslau wieder eine Winterhilfsaktion für Personen mit geringem Einkommen durch. Für die Heizperiode 2024/25 beträgt die Winterhilfe einmalig 250 Euro. Das Formular mit allen notwendigen Unterlagen für die Winterhilfsaktion wird im Rathaus Bad Vöslau, Bürgerservicestelle und in der Allgemeinen Verwaltung, 1. Stock, ab 7. Oktober 2024 bis 18. November 2024 entgegen genommen.

Wichtig: Einkommensnachweise aller Personen, die im Haushalt leben (z.B.: Pensionsbescheid, Kontoauszug, Lohnzettel, Leistungsanspruch von AMS oder Nachweis der Sozialhilfe, sowie Nachweis über erhaltene oder geleistete Unterhaltszahlungen), sind bitte **unbedingt** mitzubringen. Nur vollständige Anträge können bearbeitet werden.

Die Einkommensgrenzen orientieren sich an den Richtlinien des NÖ Heizkostenzuschuss 2023/2024 - Richtsatzerhöhung ab 1. Jänner 2024. Überdies muss der Zuschusswerber mindestens seit 1. Jänner 2022 in Bad Vöslau seinen Hauptwohnsitz haben. Es ist auch möglich, das Antragsformular mit allen Beilagen per E-Mail an die Stadtgemeinde (stadtgemeinde@badvoeslau.at) zu senden. Das Antragsformular finden Sie ab 7. Oktober 2024 auf der Bad Vöslau Homepage: www.badvoeslau.at.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter Tel.: 02252/76161-513

Hinweis in eigener Sache:

Dieser Beitrag musste auf Grund des Redaktionsschlusses des Stadtanzeigers vor dem Termin der Gemeinderatssitzung verfasst werden, in der die oben beschriebene Förderung zur Beschlussfassung beraten wird. Daher muss nun korrekter Weise auch angeführt werden: vorbehaltlich des Beschlusses des Gemeinderates.

Job-Börse: Stadt sucht Gemeindegärtner (m/w/d)

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau hilft mit, für Vöslauer Bürger Arbeitsplätze zu finden. Wer eine bestimmte Arbeitskraft sucht, möge sich bitte mit dem Rathaus Bad Vöslau (Tel. 02252 / 76161) in Verbindung setzen, dann wird die kostenlose Eintragung in die Job-Börse und die Homepage erledigt. Die Job-Angebote finden Sie in voller Länge auf der Homepage der Stadtgemeinde Bad Vöslau (www.badvoeslau.at), im Bereich „Wirtschaft“ und „Job-Börse“. Alle genannten Bezeichnungen beziehen sich auf Bewerber und Bewerberinnen beider Geschlechter. Folgende Posten sind ausgeschrieben (Kurzfassung):

Bei der Stadtgemeinde Bad Vöslau gelangt ab sofort eine Vollzeitstelle als

Gärtnermeister (m/w/d)

zur Besetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG). Das Mindestgehalt beträgt auf Vollzeitbasis brutto 2.278,10 Euro. Mehrzahlungen erfolgen je nach Vordienst- und Ausbildungszeiten. Bei zufriedenstellender Dienstleistung kann auf unbestimmte Zeit verlängert werden. Die Anstellung als Bauhofmitarbeiter schließt auch alle Aufgaben der Altstoffsammelstelle ein.

Anstellungserfordernisse:

1. österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger
2. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
3. abgeschlossene Berufsausbildung - Gärtnermeister/-in
4. körperliche und geistige Eignung (ärztliches Zeugnis nicht älter als sechs Monate - kann später beigebracht werden)
5. unbescholtenes Vorleben (Strafregisterbescheinigung nicht älter als 3 Monate - kann später beigebracht werden)
6. gültiger Führerschein der Klasse C
7. bei männlichen Bewerbern - abgeleiteter Präsenzdienst oder Zivildienst

Wenn Sie an der genannten abwechslungsreichen Tätigkeit bei einem angenehmen Betriebsklima interessiert sind, reichen Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung inklusive Lebenslauf, aller Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse und der erforderlichen Nachweise bis spätestens Freitag, 27. September 2024, 12 Uhr, per E-Mail an diese Adresse: stadtgemeinde@badvoeslau.at



Tempo 30 in Bad Vöslau flächendeckend umgesetzt



In Vollzug des Gemeinderatsbeschlusses vom Juni ist nun die flächendeckende Umsetzung von Tempo 30 in der Stadt erfolgt. Die in die 30er-Zone neu aufgenommenen Straßenzüge - lediglich in den großen Durchzugsstraßen gilt weiterhin Tempo 50 - wurden mit Piktogrammen und

Hinweisschildern versehen. „Die Einführung von Tempo 30 ist ein wichtiger Beitrag der Stadt für mehr Verkehrssicherheit“, erklärte Bürgermeister Christian Flammer. „Es freut mich, dass dieses wichtige Projekt rechtzeitig vor Schulbeginn umgesetzt werden konnte.“ (Foto: SGBV)

Kosmetikstudio Zehra eröffnet in der Hochstraße



Bad Vöslau ist seit Anfang September um ein Kosmetikangebot reicher. Frau Zehra Yilmaz bietet in ihrem Studio in der Hochstraße 21, das im Lokal „Beauty by Susu“ untergebracht ist, ein vielfältiges Schönheitsprogramm bestehend aus Wimpernverlängerungen, Wimpern- und

Augenbrauenlifting, Gesichtsbehandlungen, Laser-Haarentfernung sowie Waxing an. Stadträtin Doris Sunk und Wirtschaftskoordinator Martin Rella nahmen die Eröffnung zum Anlass, um Frau Yilmaz zur Selbständigkeit zu gratulieren und alles Gute zu wünschen. (Foto: SGBV)

Allerheiligen 2024: Totenehrung bei den Denkmälern

PROGRAMM Die Gedenkfeiern zu Allerheiligen am Freitag, 1. November 2024, werden bei den Gedenkstätten in den drei Stadtteilen und Friedhöfen zu den nachstehend angeführten Zeiten abgehalten.

Die Bevölkerung und die örtlichen Vereine und Organisationen werden herzlich eingeladen, an diesen Feiern teilzunehmen:

Volksschule Bad Vöslau, 7.45 Uhr:

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal um 8 Uhr, danach erfolgt der ökumenische Segen und die Gräbersegnung.

Kriegerdenkmal Gainfarn, 9 Uhr:

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal um 9.15 Uhr.

Feuerwehrhaus Großsau, 13.45 Uhr:

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal um 14 Uhr.

Im Anschluss an die Kranzniederlegung werden die Gedenkstätten der Friedhöfe besucht. Die Mitglieder des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes treffen sich um 7.45 Uhr direkt beim Kriegerdenkmal.

KURZ NOTIERT

Goldenes Ehrenzeichen an Heidemarie Zehetner

Der Herr Bundespräsident hat mit Entschließung vom 27. Juni 2024 Frau Mag. Dr. Heidemarie Zehetner, Senatspräsidentin des Verwaltungsgerichtshofes, das Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen. Die Stadtgemeinde gratuliert herzlich!

zur Welt, und wir haben einen tollen Rucksack bekommen. Und jetzt im August hat der Bürgermeister höchstpersönlich die Taufe unserer Tochter gerettet. Ich bin so froh, hier zu wohnen und meine Kinder hier aufwachsen zu sehen.“

Nicole S.

Hilfswerk dank neuer Fahrzeuge noch mobiler

Leserpost: „Ich bin so froh, hier zu wohnen“

Die Stadtgemeinde hat nachstehende Zuschrift in der „Rathaus-Post“ erreicht: „Wir wohnen noch nicht lange in Bad Vöslau, haben aber bis jetzt nur gute Erfahrungen gemacht. Wir haben im Jänner im Rathaus geheiratet und es war alles so wunderschön vorbereitet. Im Februar kam unsere Tochter

Anfang September sind die neuen Fahrzeuge des Hilfswerks Baden, das auch die Stadtgemeinde Bad Vöslau betreut, feierlich gesegnet und in Dienst gestellt worden. Allein in Bad Vöslau werden täglich 80 Bewohnerinnen und Bewohner mit frischen Speisen beliefert. „Danke an alle Mitarbeiterinnen, die diese wertvolle Arbeit leisten“, betonte Stadträtin Anita Tretthann.

BEZAHLTE ANZEIGE

DER FÖRDERVEREIN KINDERREHA PRÄSENTIERT:



Primavera Band

FR, 11.10.2024

Beginn: 19 Uhr

**KAMMGARNSTADL
Dr. Mayr-Gunthof Str. 4
2540 Bad Vöslau**

**Eintritt:
Vorverkauf € 15,-
Abendkassa € 20,-**

Benefiz-
veranstaltung

Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt dem Förderverein Kinder- und Jugendlichenrehabilitation zu Gute.

Karten sind erhältlich beim Förderverein Kinderreha, Hanuschgasse 3, 2540 Bad Vöslau oder unter 0664 / 433 59 39 sowie über unseren Online-Shop auf unserer Homepage.



Mit freundlicher Unterstützung von:



Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Förderverein Kinder- und Jugendlichenrehabilitation in Österreich, Hanuschgasse 3, 2540 Bad Vöslau, Hersteller: Eigenveröffentlichung.

BEZAHLTE ANZEIGE

Unser Weg der
alles verbindet

**LISTE
FLAMMER**
Wir leben Bad Vöslau!

**Zukunft.
Gemeinsam.
Gestalten.**



**Präsentation der Visionen
für ein Bad Vöslau wo alle
gut und gerne Gemeinsamleben**

**Geselliger Austausch
mit Getränken
und Snacks –
Eintritt frei!**

**Fr, 18. Oktober 2024
19 Uhr, Kursalon Bad Vöslau**

www.listeflammer.at



EHRUNGEN

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jubilare!

Anlässlich Ihres Jubiläums möchte ich Ihnen persönlich gerne gratulieren, wenn Sie dies wünschen. Ich möchte daher Sie und Ihre Begleitung ins Rathaus einladen und freue mich darauf, Sie im Bürgermeisterbüro begrüßen zu dürfen. Der Zugang ist barrierefrei. Wir werden Sie auch zeitgerecht kontaktieren, um einen Ter-

min zu vereinbaren. Wenn Sie keine persönliche Gratulation möchten, werden Ihnen die Glückwünsche der Stadtgemeinde wie bisher postalisch zugesandt. Ich wünsche Ihnen auch auf diesem Weg bereits jetzt alles Gute und viel Gesundheit.

*Bürgermeister
Christian Flammer*

Fotos: Stadtgemeinde Bad Vöslau



Frau Gerlinde Fuidl feierte am 2. Juli ihren 80. Geburtstag. (Erratum)



Frau Karin Kaltschmid feierte am 13. August ihren 80. Geburtstag.



Frau Veronika Vanasek feierte am 5. September ihren 80. Geburtstag.

& JUBILÄEN



← Fr. Hermine Fabian feierte am 25. August Ihren 95. Geburtstag.



Frau Hildegunde Zahrer feierte am 12. August ihren 80. Geburtstag.



Frau Brigitte Fürnholzer feierte am 17. August ihren 80. Geburtstag.



Adolf und Elfriede Priller feierten am 28. August ihre Diamantene Hochzeit.

PERSONAL-NACHRICHTEN

Geburten

18.8. Sophie Helga Christine Schachl-Uchatzi

Eheschließungen

- 14.8. Stefan Harant und Patrycja Czwaczek
 24.8. Patrick Großmann und Lydia Pospichal
 24.8. Harald Rodler und Michaela Tod
 24.8. Arno Fortmann und Alexandra Kronschnacher

Sterbefälle

Wir gedenken:

- 15.8. Rohan Susanne (72 Jahre)
 25.8. Gimpl Anna (94 Jahre)
 28.8. Duchek Gerhard (62 Jahre)

Nachdem eine Veröffentlichung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen aus Datenschutzgründen nicht mehr zulässig ist, werden neben den gesetzlich zulässigen Glückwünschen nur noch telefonisch oder via E-Mail eingemeldete Anzeigen veröffentlicht.

Bei Fragen zu den Personalnachrichten wenden Sie sich bitte an die „Stadtanzeiger“-Redaktion (Tel. 02252 / 76161 / stadtanzeiger@badvoeslau.at).

Wir gratulieren!

Zum 95. Geburtstag:
 Maria Niesner, geboren am 19. Oktober 1929

Zum 80. Geburtstag:
 Ivan Sklepik, geboren am 1. Oktober 1944
 Angela Nistelberger, geboren am 2. Oktober 1944
 Heinz Schmidt, geboren am 15. Oktober 1944
 Edeltraud Hafellner, geboren am 17. Oktober 1944
 Margarete Schöfberger, geb. am 20. Oktober 1944
 Heinz Hellberg, geboren am 21. Oktober 1944
 Walter Fürnholzer, geboren am 22. Oktober 1944
 Walter Egl, geboren am 26. Oktober 1944
 Renate Bawart, geboren am 30. Oktober 1944

Steinerne Hochzeit:
 Herr und Frau Johann und Elfriede Schrahböck, verheiratet seit 21. April 1957

Redaktionsschluss

Novemberausgabe:
 10. Oktober 2024

Der „Stadtanzeiger“ erscheint rund um den 1. des Monats (nicht mehr um den 20.)

Nächster Erscheinungstermin:
 1. November 2024

KUNST & KULTUR



← Das BBV lädt am 17. November zum traditionellen Herbstkonzert. (Foto: J. Ployer)

Blasorchester Bad Vöslau feiert 25. Geburtstag

JUBILÄUM Das Blasorchester Bad Vöslau (BBV) besteht seit dem Frühjahr 1999 und wurde mittels Fusionierung der damaligen Stadtmusik mit dem Jugendblasorchester der Musikschule Bad Vöslau ins Leben gerufen. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums lädt das Orchester am 17. November zum Festkonzert in die Thermenhalle.

Seither hat sich das BBV von einem A-Stufen-Orchester zu einem C-Stufen-Orchester weiterentwickelt und zählt mit derzeit 68 aktiven Musikerinnen und Musikern zu den größten und beliebtesten Musikkapellen unserer Region. Die musikalische Leitung hat von Beginn an Musikschuldirektor Christian Sauer inne. Das Ziel des Musikvereins ist es, sein Publikum durch ein breitgefächertes Repertoire mit Werken aus verschiedenen Epochen und unterschiedlichen Stilrichtungen auf musikalisch hohem Niveau für Blasmusik zu begeistern.

Die Konzertprogramme bieten sowohl traditionelle österreichische Musik wie Märsche, Polkas und Walzer, als auch moderne Melodien aus Film und Popmusik. Ein junges Publikum für Musik zu interessieren und Jungmusiker in ihrer musikalischen Entwicklung zu fördern, ist dem BBV ein besonderes Anliegen. Der musikalische Höhepunkt im Vereinsjahr ist jeweils das

Herbstkonzert „BBV in Concert“. Heuer steht dieses Konzert ganz unter dem Motto „25 Jahre BBV“ und wird am Sonntag, den 17. November 2024, um 16 Uhr in der Vöslauer Thermenhalle über die Bühne gehen.

Unterhaltsam und abwechslungsreich

Zur Aufführung gelangen Werke aus dem Bereich der symphonischen Blasmusik wie „A Festival Prelude“, „Of Castles and Legends“ und „The Hounds of Spring“. Aber auch beliebte Melodien wie der „Textilaku Marsch“, „Zorba's Dance“, „Rocky“ oder ein Querschnitt aus dem Musical „Tanz der Vampire“ werden zu hören sein. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Konzernachmittag in der Vöslauer Thermenhalle!

KARTENRESERVIERUNG UND INFOS:

Konzertkarten: 20 Euro/18 Euro/12 Euro (Halbpreis für Schüler und Studenten)

Tel.: 0681 / 81835599

E-Mail: karten@bbvlive.com

Website: www.bbvlive.com

Facebook: [fb/blasorchesterbadvoeslau](https://www.facebook.com/fb/blasorchesterbadvoeslau)

Karten sind auch am 9. und 16. November 2024 von jeweils 10 bis 12 Uhr im Schloss Gainfarn erhältlich.

14 Weinherbst-Impressionen: Die Trauben-Most-Kur in eindrucklichen Bildern

15 Halloween-Parcours: Am 31. Oktober gruselt es wieder in Bad Vöslau

16 Aus den Pfarren: Alle Veranstaltungen und Termine auf einen Blick

17 Gelbe Seiten: Kulturevents, Heurigen, Gottesdienste, Ärzte
BIS 20

21 Es war einmal: Was einst so über Bad Vöslau berichtet wurde

22 Aus der Stadtbücherei: Neuerscheinungen und Ankündigungen

Grinberg verzaubert Schloss Gainfarn

KONZERT Roman Grinberg hat am 14. September zum „Jiddischen Liederabend“ in den neuen Konzertsaal im Schloss Gainfarn eingeladen. Trotz Unwetters lauschten zahlreiche Besucherinnen und Besucher den Klängen des Meisters.

Unter dem Titel „Bay Mir Bistu Sheyn – die schönsten jiddischen Liebeslieder“ präsentierte Grinberg eine fein abgestimmte Auswahl traditioneller jiddischer Lieder, als auch selbstkomponierte Klänge, die er mit seiner warmen Stimme und seinem seelenvollen Klavierspiel zum Leben erweckte. Was dieses Konzert jedoch besonders machte, war nicht nur die musikalische Darbietung, sondern auch Grinbergs unvergleichlicher Humor. Zwischen den Liedern erzählte er Geschichten, Anek-

doten und Witze, die das Publikum immer wieder zum Lachen brachten. Der neue Konzertsaal von Schloss Gainfarn tat sein Übriges, um den Abend unvergesslich zu machen. Die beeindruckende Akustik ließ jeden Ton klar und voll im Raum stehen, sodass Grinbergs Gesang und Klavierspiel in all ihrer Feinheit zur Geltung kamen. Der Applaus war lang und verdient.



Bewies seinen jüdischen Humor: Grinberg. (Foto: D. Shaked)

Musikschule startet mit Zusatzangebot ins neue Jahr

AUFTAKT In der Musikschule Bad Vöslau ist der Unterricht am 2. September gestartet. Das Team freut sich auf das bevorstehende Musikschuljahr mit vielen gemeinsamen musikalischen Auftritten.

Für dieses Schuljahr sind alle Unterrichtsplätze im Einzelunterricht vergeben. Auf Grund der großen Nachfrage wird ein zusätzlicher Kurs der Elementaren Musikpädagogik am Mittwoch von 14.50 bis 15.40 Uhr angeboten. Es gibt noch freie Plätze.

Elementare Musikpädagogik ist ein Gruppenunterricht für Kinder ab 3,5 Jahren mit breit gefächerten musikbezogenen Inhalten. Die Vorschulkinder lernen vorwiegend im Spiel und in der Bewegung. Musikalische Elementarpädagogik greift diese kindgemäßen Verhaltensweisen auf und integriert sie in die verschiedenen Themen. So

entstehen fröhliche, lebendige Stunden, in denen die Kinder die Beschäftigung mit Musik als Bereicherung ihres Lebens erfahren und beginnen, sich musikalische „Begriffe“ anzueignen. Für Musikschüler im Volksschulalter wird auch ein Kinderchor angeboten, der jeden Dienstag von 17 bis 17.40 Uhr unter der Leitung von Akkordeonlehrerin Sabine Schier stattfindet. Auskünfte im Musikschulbüro unter Tel. 02252 / 74903 bzw. E-Mail: musikschule@badvoeslau.at



Musikpädagogik-Plätze sind noch zu haben. (Foto: J. Ployer)

KURZ NOTIERT

Dirndlgwandsontag mit Premiere

Der beliebte Dirndlgwandsontag ist heuer erstmals im neu gestalteten Henriettenpark über die Bühne gegangen. Bei sonnigem Herbstwetter zelebrierte Pater Stephan Holpfer eine würdige Festmesse für den Pfarrverband. Danach sorgte das Quartett „Vöslauer Bläs“ für einen schwungvollen Frühschoppen, Familie Lielacher versorgte die Gäste kulinarisch. Den Nachmittag umrahmte der Musikverein St. Veit/Triesting mit einem gelungenen Traubenkonzert vor dem Thermalbad und gab sowohl klassische als auch moderne Stücke zum Besten.

Club Vino gastiert im No3Salon

Nach einem ausverkauften Termin im vergangenen Jahr geht der „Club Vino“ am 25. Oktober im No3Salon (Kursalon) in die zweite Runde. Garniert mit feinen Housebeats präsentieren zahlreiche Winzerinnen und Winzer aus Bad Vöslau und Umgebung ihre renommierten Weine von 18 bis 22 Uhr. Danach ziehen die Winzer ihre Weine ein und es wird beim Wein-Clubbing bis in die Nacht hinein weitergetanzt. Tickets zum reduzierten Preis von 30 Euro pro Karte sind in der Bürgerservicestelle im Rathaus erhältlich..

Foto: A. Biba



Zu Gast an der „längsten Schank“

An den ersten beiden Septemberwochenenden hat sich die Thermenregion wieder in die „längste Schank der Welt“ verwandelt. Entlang des Wasserleitungsweges durften zahlreiche Besucherinnen und Besucher bei bestem Wetter frisch gepressten Most und Sturm sowie Weine aus der Thermenregion verkosten. Auch stattete Fremdenverkehrsvereins-Obfrau Maria Haarhofer mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft den Vöslauer Betrieben auf der Genussmeile einen Besuch ab.

WEINHERBST-IMPRESSIONEN

Fotos: H. Nitsche / J. Ployer

Am 23. August 2024 ist auf dem Platz vor dem Thermalbad die traditionelle Trauben-Most-Kur feierlich eröffnet worden. Die rund 300 anwesenden Gäste nutzten die Gelegenheit, um sich mit frischen Weintrauben, Most, Sturm und Wein zu stärken. Für musikalische Genüsse sorgten das BBV unter der Leitung von Direktor Christian Sauer sowie die großartige „Remember Elvis Band“. Für die Betreuung der Trauben-Most-Kur zeich-



nete die Familie Lielacher verantwortlich. Einen Höhepunkt des Weinherbstes bildete unter anderem der Dirndlgwandsonntag am 8. September sowie die Genussmeile am 1. Wiener Wasserleitungsweg. Nicht wegzudenken sind freilich die musikalischen Darbietungen, die heuer großteils bei prächtigem Kaiserwetter zum Besten gegeben werden konnten. Die Organisatoren bedanken sich herzlich für den Besuch!



BAD VÖSLAU HALLOWEEN PARCOURS

FÜR
JUNG & ALT
IM KURPARK
BAD VÖSLAU

DO

31. Okt

ab 16:00

- Freie Spende
- Marshmallow grillen
- Gruselige Stationen

Anmeldung:

28. Okt 8-16

29. Okt 8-16

30. Okt 14-19

31. Okt 8-12

in der Bürgerservicestelle

Restplätze ab 15:00 auf der
Terrasse des Kursalons.



Medieninhaber: Kulturverlag der Buchverlage, Bad Vöslau - Hier: Kulturverlag der Buchverlage, GmbH
Verlagort: 2540 Bad Vöslau - Herabdruckort: 2542 Kottlitzgraben
Layout: SCBV - Änderungen vorbehalten.

badvoeslau.at

DER
WIENERWALD

no3salon.com

PFARRVERBAND HARZBERG

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE

Kontakt

Pfarrkanzlei Bad Vöslau (für den Pfarrverband):

Mo. bis Mi. und Fr., 9 bis 12 Uhr, Do., 16 bis 18 Uhr unter Tel: 02252 / 76232 – außerhalb der Kanzleistunden bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Änderungen und Informationen werden in den Schaukästen der Pfarren sowie auf den Facebook-Seiten bzw. Homepages der Pfarren bekanntgegeben.

Facebookauftritte der Pfarren:

Bad Vöslau:

„St. Jakob Bad Vöslau“

Gainfarn: „Pfarre Gainfarn“

Online-Kontakt:

www.pfarrebadoeslau.at

office@pfarrebadoeslau.at

Begräbnisse werden gewöhnlich um 14 Uhr zelebriert. Unsere Kirchen sind tagsüber zum persönlichen Gebet geöffnet!

Terminreservierungen

Wir ersuchen für unsere Kirchen im Pfarrverband um rechtzeitige Terminavisierung in der Pfarrkanzlei Bad Vöslau, besonders, wenn ein „Wunschtermin“ für die Sakramentspendung u.ä. angedacht ist. Es kommt immer wieder vor, dass dem aus terminlichen und organisatorischen Gründen nicht entsprochen werden kann.

Eucharistische Anbetung

In Großau: jeden ersten Dienstag im Monat von 19 Uhr bis 20.30 Uhr in der Filialkirche.

In Gainfarn: jeden ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) von 10 Uhr bis 15 Uhr in der Kapelle des Herz-Jesu-Klosters in der Brunnengasse.

Bibelrunden

Für den Pfarrverband – „Reden wir übers Sonntagevangelium“ mit Pastoralassistentin Patricia Bauer, jeweils am dritten Donnerstag im Monat. Nächster Termin: 17. Oktober 2024, 19 bis 20.30 Uhr. Ort: Pfarrheim Bad Vöslau, Kernstockgasse 3.

Erstkommunion Elternabend

Am 30. September 2024, findet um 19.30 im Pfarrheim-Michaelerhof (ohne Kinder) ein Elternabend für die Erstkommunionvorbereitung statt. Bitte nehmen Sie den Taufschein Ihres Kindes zum Elternabend mit.

Firmung Infoabend

Am Freitag, den 18. Oktober 2024, 18.30 Uhr, findet im Pfarrheim Gainfarn (Hauptstraße 31) der Infoabend für alle Eltern und Jugendliche aus dem Pfarrverband Harzberg statt. Kopie des Taufscheins mitbringen.

Kontakt

Pfarramt: Tel. 02252 / 76251, 0677 / 62977635 bzw. E-Mail: pg.bad_voeslau@evang.at

Pfr. Rainer Gottas:

Tel. 0699 / 18877390 bzw.

E-Mail: rainer.gottas@evang.at

Adresse: Raulestraße 3-5

Bitte informieren Sie sich über Termine und etwaige Änderungen auf unserer Homepage (www.evang-voeslau.at) oder am Aushang bei der Kirche.

Kommen Sie mit dem Rad!

Wir haben jetzt im Hof fünf stabile Fahrradständer.

Aktiv im Leben

Mittwoch-Morgen-Café:

Mittwochs von 9 bis 10.30 Uhr – mit Gedächtnistraining. Nächste Termine: 9. und 23. Oktober 2024 im Pfarrsaal der evangelischen Pfarrgemeinde Bad Vöslau, Raulestraße Nr. 5.

Gemeindeausflug Gols

Termin: Sonntag, 13. Oktober 2024, 12.45 bis ca. 21 Uhr

Besuch des Erwin-Moser-Museum und der evangelischen Pfarrgemeinde mit Kaffeegause, Einblick in die Arbeit eines Weinbauern, Heurigenbesuch (Abendessen) - Informationen und Anmeldung bei Pfarrer Rainer Gottas.

Krabbelgottesdienst

Der Krabbelgottesdienst ist ein kurzer monatlicher Gottesdienst für Eltern mit Kindern im Vorschulalter: Sonntag, 3. November um 11.11 Uhr.

s'Plaudertischerl

Donnerstags, 14.30 bis 16.30 Uhr am 5. und 19. September 2024 im Gemeindezentrum der Evangelischen Pfarrgemeinde, Raulestr. 5. Bei einer Tasse Kaffee ein ungezwungenes Gespräch führen, reden können und jemanden, der zuhört – das wünschen sich viele Menschen. Beim „Plaudertischerl“ sind alle herzlich Willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bibel im Gespräch

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat um 19 Uhr, die ersten Termine sind am 3. und 17. Oktober im Gemeindefsaal der Evang. Pfarrgemeinde.

Anonyme Alkoholiker

Meetings jeden Mittwoch (auch an Feiertagen) von 19.30 bis 21 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum.

Kontakt:

Tel. 0664 / 73491354 oder per E-Mail: aa.badvoeslau@aon.at

Besondere Gottesdienste im Pfarrverband 2024/25

Kinderwortgottesdienste in Bad Vöslau 2024/25:

13. Oktober 2024, 17. November, 15. Dezember, 24. Dezember (16 Uhr Kinderweihnacht), 19. Jänner 2025, 16. Februar, 5. März (17 Uhr Kinder-Aschermittwoch), 16. März, 27. April, 25. Mai. Jeweils 9.30 Uhr im Pfarrheim. Die Kinder kommen danach zur Pfarrmesse dazu.

Rhythmische Messen in Bad Vöslau 2024/25:

6. Jänner 2025 (Sternsingermesse), 2. März (Faschingsmesse/ Verkleidung erwünscht), 15. Juni (Firmung). Jeweils 9.30 Uhr in der Kirche.

Kindermessen in Gainfarn 2024/25:

6. Oktober 2024 (9 Uhr Erntedank), 10. November, 1. Dezember (9 Uhr Adventkranzsegnung), 24. Dezember (15 Uhr Kinderweihnacht), 6. Jänner 2025 (9 Uhr Sternsingermesse), 23. Februar, 30. März, 13. April (8.45 Uhr Palmsonntagsmesse), 19. April (17 Uhr Kinderauferstehungsfeier), 11. Mai. Jeweils 10.30 Uhr in der Kirche. Jeden Samstag vor der Kindermesse gibt es von 10 Uhr bis 12 Uhr ein Treffen für Kinder zur Vorbereitung der Messe im Pfarrheim Gainfarn.

UT IN OMNIBUS GLORIFICETUR DEUS

TERMINE & EVENTS

Beats & Barrels

Freuen Sie sich auf die nächste Kooperationsveranstaltung vom Verein Vöslauer Wirtschaft und der Stadtgemeinde! Am 5. Oktober findet im Thermalbad Vöslau der „Badeschluss“ statt. Neben guter Musik, coolen Drinks und einem atemberaubenden Ambiente wird das 1. Vöslauer Weinfass-Rennen im Grünen Becken stattfinden. Eintritt frei!

5. Oktober, ab 15 Uhr - Thermalbad Vöslau

Versteckte Ecken

Heuer entdecken Sie wieder die Versteckten Ecken Gainfarns. Wer seine Türen öffnet und wo es Spannendes zu entdecken gibt, erfahren Sie ausführlich auf einer Doppelseite dieser Ausgabe. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne bei der Info-Station weiter. Diese befindet sich beim Südeingang (Hauptstraße) des Schlosses Gainfarn.

6. Oktober, 10-18 Uhr - Gainfarn

Club Vino

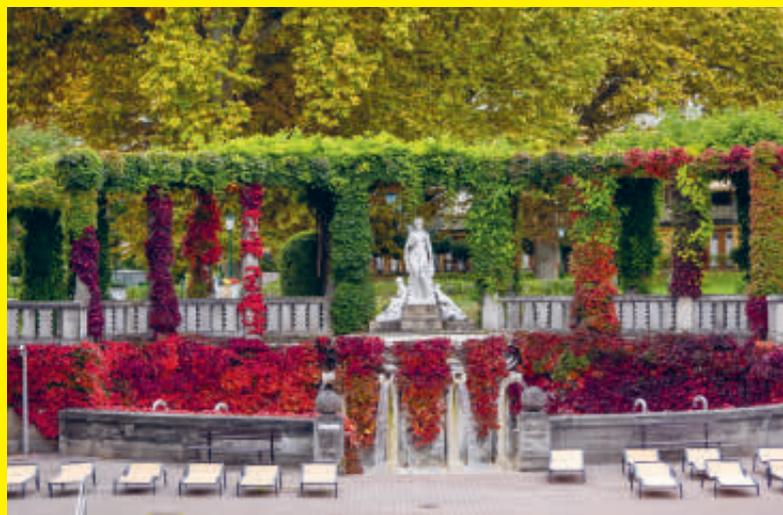
...Grande Édition - ein Abend für Weinliebhaber! Der Club Vino lädt erneut zur außergewöhnlichen Weinverkostung in den Kursalon. DJs garnieren die edlen Tropfen der Winzerinnen und Winzer von 18 bis 22 Uhr mit feinen Housebeats, zu denen auch gut geplaudert werden kann. Danach werden die Weine eingezogen und es steigt eine House-Party der Extraklasse. Tickets zum reduzierten Preis von € 30,-- pro Karte sind in der Bürgerservicestelle im Rathaus erhältlich.

25. Oktober, ab 18 Uhr - Kursalon

Halloween Parcours

Es wird gruselig! Auch heuer wieder dürfen sich unsere kleinen Bewohnerinnen und Bewohner auf den Halloween Parcours nahe des Kurparks freuen. Die Grafengarde, die Pfadfinder Bad Vöslau und Gainfarn sowie die Feuerwehr Großau bereiten spannende Stationen vor. Anmeldung von 28. bis 31. Oktober in der Bürgerservicestelle. Restkarten am 31. Oktober auf der Terrasse des Kursalons. Freie Spende.

31. Oktober, ab 16 Uhr - Wiese hinter Kursalon



Beats & Barrels: Die „Vöslauer Wirtschaft“ freut sich auf Ihren Besuch beim Weinfass-Rennen mit Afterparty im Thermalbad. (Foto: J. Ployer)

„Jüdisches Leben in Bad Vöslau“

Im 19. Jahrhundert konnte Vöslau mit der Bahn rasch und bequem erreicht werden und die Zahl der jüdischen Sommerfrischler stieg. In den Salons – erwähnenswert ist die Villa Pereira-Arnstein – wurden grandiose Gesellschaften abgehalten. Begeben Sie sich mit Hedwig Fohringer auf die Spuren der ehemaligen jüdischen Gemeinde.

Kosten pro Person: € 16 (Kinder ab 10 Jahren: € 12)

4. Oktober, 16 Uhr - Rathaus

„Als Bad Vöslau noch am Meer lag...“

Erfahren Sie Interessantes über eine Zeit, als selbst die Gesteine des Harzberges noch Schlamm in einem Urmeer waren. Auch der Fund der Seekuh „Linda“ in den Weingärten von Gainfarn zeigt, dass es hier vor langer Zeit einmal ganz anders ausgesehen hat. Die „Tauchfahrt“ führt uns nach dem Stadtmuseum Bad Vöslau zu Plätzen im Gelände, die noch heute viel über ihre lang zurückliegende Entstehungsgeschichte zu berichten haben. Festes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich. Eigener PKW wäre günstig. Es werden auf Grund der Parkmöglichkeiten Fahrgemeinschaften zusammengestellt.

Kosten pro Person: € 16 (Kinder ab 10 Jahren: € 12)

19. Oktober, 14 Uhr - Stadtmuseum Bad Vöslau

Jubiläumsspaziergang

anlässlich 120 Jahre Curort und 70 Jahre Stadterhebung

Durch den Bau der Südbahnlinie war Vöslau von Wien aus noch leichter zu erreichen, so war ein rascher Aufschwung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts nicht verwunderlich. Wohlhabende Familien, der Adel und Künstler verweilten in den Sommermonaten in Vöslau und Gainfarn. 1904 kam es zur Ernennung zum Curort. 1954 wurde die Ortsgemeinde Bad Vöslau zur Stadt erhoben. Bis dahin galt Vöslau als Dorf und es war wohl einmalig, dass eine Gemeinde gleich den Sprung vom Dorf zur Stadt machen konnte. Begeben Sie sich auf einen spannenden Rundgang mit Riki Fida.

Kosten pro Person: € 16 (Kinder ab 10 Jahren: € 12)

26. Oktober, 15 Uhr - Rathaus



Bei den Versteckten Ecken in Gainfarn erhalten Sie u. a. Einblick in die Fossilienammlung von Gerhard Wanzenböck. (Foto: S. Ebster)

Anmeldung und Tickets:

Tel. 02252 76161-545 / E-Mail: touristinfo@badvoeslau.at

1. OKTOBER – 3. NOVEMBER

TERMINE & EVENTS

2. Oktober
„Eintunkt“ – Lesung von und mit
Martina Parker
Stadtbücherei 18.30 Uhr

3. Oktober
Infovortrag: Demenz, Teil 1
Rathaus 18 Uhr

„Bad Vöslau in Flammen“ – Buch-
präsentation von und mit Norbert
Ruhrhofer
Schloss Gainfarn 18.30 Uhr

4., 5. & 6. Oktober
Flohmarkt zu Gunsten der Tiere
Café Post Fr + Sa 9-17 Uhr
So 9-14 Uhr

4. Oktober
Stadterlebnis „Jüdisches Leben in
Bad Vöslau“
Treffpunkt: Rathaus 16-18 Uhr

Cross Atlantic Trio (SRB/SLO/CAN)
HOB i RAUM 20 Uhr
Tel. 0676 9178460 oder
tickets@hobiraum.at

5. Oktober
Kinder-, Jugend- & Babysachen-
flohmarkt
Geymüllerhalle 9-12 Uhr

Care Yourself – Frauen in Balance
mit dem VöMit
Hanuschgasse 1/Stg. 2 9-12 Uhr

Stadterlebnis „Flugplatz & Austrian
Aviation Museum“
Flugplatz Kottlingbrunn 15-17 Uhr
AUSGEBUCHT

Beats & Barrels | Weinfass-Rennen
mit anschließender Afterparty
Thermalbad B. Vöslau 15-23 Uhr

Square Waltz
HOB i RAUM 20 Uhr
Tel. 0676 9178460 oder
tickets@hobiraum.at

6. Oktober
Versteckte Ecken entdecken in
Gainfarn 10-18 Uhr

11. Oktober
Oktoberfest des Förderverein Kin-
derreha
Kammgarnstadl 19 Uhr

12. Oktober
150 Jahre Herz Jesu-Kloster in
Gainfarn mit Festmesse
Herz Jesu-Kloster 10 Uhr

Stadterlebnis „Kammgarnfabrik“
Treffpkt: Kammgarnfabrik 14 Uhr
AUSGEBUCHT

13. Oktober
Grenzwissen-Symposium
Weingut Schlossberg 10-19 Uhr

17. Oktober
Kabarett Cuvée
HOB i RAUM 20 Uhr
Tel. 0676 9178460 oder
tickets@hobiraum.at

18. Oktober
Zukunft.Gemeinsam.Gestalten –
Visionenpräsentation der LISTE
Flammer
No.3 Salon 19 Uhr

Countryabend
Volksheim Gainfarn 19 Uhr

Philippine Duchateau & Peter Nat-
terer „Offstage Life“
HOB i RAUM 20 Uhr
Tel. 0676 9178460 oder
tickets@hobiraum.at

19. Oktober
Stadterlebnis „Als Bad Vöslau noch
am Meer lag...“
Treffpunkt: Stadtmuseum 14 Uhr

Louisa Specht & Band
HOB i RAUM 20 Uhr
Tel. 0676 9178460 oder
tickets@hobiraum.at

22. Oktober
Safer Place – Sichere Arbeits- und
Schulwege im öffentl. Verkehr
Volksheim Gainfarn 16 Uhr

25. Oktober
Club Vino – Wine Hits & House
Beats
No.3 Salon 18 Uhr

Pro-Wrestling Show: Wrestle Clash:
Maxima
Thermenhalle 19.30-23 Uhr

26. & 27. Oktober
Kleintierausstellung des N50 Klein-
tierzuchtvereins
Geymüllerhalle 8-16 Uhr

26. Oktober
Stadterlebnis „Jubiläums-Spazier-
gang: 120 Jahre Curort & 70 Jahre
Stadterhebung“
Treffpunkt: Rathaus 15 Uhr

31. Oktober
Halloween Parcours
Kurpark 16 Uhr

REGELMÄSSIGE TREFFEN UND VERANSTALTUNGEN

1. & 15. Oktober
Seniorentreff 15-17 Uhr
R. Kreuz, Bez.Stelle Kottlingbrunn

3. & 17. Oktober
's Plaudertischerl 14.30-16.30 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum

4. Oktober & 1. November
Kostenlose Führung
Forschungsstation Haidlhof 12 Uhr

9. & 23. Oktober
Mittwoch-Morgen-Café mit
Gedächtnistraining 9-10.30 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum

10. & 24. Oktober
Sprechstunde des KOBV
Volksheim Gainfarn 17-18 Uhr

11. Oktober
Mutter-Eltern-Beratung
Rathaus, Extrazimmer 9-12 Uhr

11. Oktober
Café – Erinnern statt vergessen
Volksheim Gainfarn 15-16.30 Uhr

14. & 28. Oktober
Bücherwurm trifft Leseratte: Ge-
meinsames Lesen
Stadtbücherei 9.30-11 Uhr

23. Oktober
Rechtsberatung des Sozialreferats
Rathaus 17 Uhr

Jeden Mittwoch
Anonyme Alkoholiker 19.30-21 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum



Wochenmarkt beim Rathaus
Frisches Obst, Gemüse und Schmankerl aus der Region.
Jeden Samstag 8-13 Uhr
am Schlossplatz

GOTTESDIENSTE

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE

Kath. Pfarre Vöslau

Freitag	9 Uhr
Samstag	18.30 Uhr
Sonntag	9.30 Uhr

Kath. Pfarre Gainfarn

Mittwoch	18.30 Uhr
Sonntag	9 Uhr

Herz Jesu Kloster / Brunngasse 49

Montag	18.30 Uhr
--------	-----------

BESONDERE GOTTESDIENSTE

6. Oktober

Erntedankmesse mit Kindermesse Pfarrkirche Gainfarn	9 Uhr
--	-------

Erntedank-Familiengottesdienst mit Hl. Abendmahl und Gemeindefest Evang. Christuskirche	10 Uhr
---	--------

9. Oktober

Rosenkranz-Seniorenmesse, anschl. gemütliches Beisammen- sein im Pfarrsaal Gainfarn Pfarrkirche Gainfarn	14.30 Uhr
---	-----------

12. Oktober

Festmesse anlässlich 150 Jahre Herz Jesu Kloster Herz Jesu Kloster	10 Uhr
--	--------

13. Oktober

Kinderwortgottesdienst Pfarrheim Bad Vöslau	9.30 Uhr
--	----------

20. Oktober

Gottesdienst Evang. Christuskirche	10 Uhr
---------------------------------------	--------

25. Oktober

Abendgottesdienst mit Hl. Abendmahl Evang. Christuskirche	18.30 Uhr
---	-----------

26. Oktober - Nationalfeiertag

Erntedankmesse in Großau Filialkirche Großau	9 Uhr
---	-------

Vorabendmesse für pro patria Pfarrkirche Bad Vöslau	18.30 Uhr
--	-----------

31. Oktober - Reformationstag

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Evang. Christuskirche	10 Uhr
---	--------

Gottesdienst mit Hl. Abendmahl & ökumenischem Chor Evang. Christuskirche	19 Uhr
--	--------

1. November - Allerheiligen

Vöslau Gedenken beim Kriegerdenkmal, anschl. Friedhofsgang mit Gräbersegnung	8 Uhr
Allerheiligenhochamt Pfarrkirche Bad Vöslau	9.30 Uhr

Gainfarn Allerheiligenhochamt, anschl. Gedenken beim Kriegerdenkmal, Friedhofsgang mit Gräbersegnung Pfarrkirche Gainfarn	8.30 Uhr
---	----------

Großau Gedenken beim Kriegerdenkmal, anschl. Friedhofsgang mit Gräber- segnung	14 Uhr
---	--------

2. November - Allerseelen

Allerseelenmesse Herz Jesu Kloster	9 Uhr
---------------------------------------	-------

Allerseelenmesse Pfarrkirche Bad Vöslau	18.30 Uhr
--	-----------

3. November

Krabbelgottesdienst Evang. Christuskirche	11.11 Uhr
--	-----------

AUSG'STECKT IS'

VÖSLAU

bis 6. Oktober

Fam. Andrea und Robert Schachl Bahnstraße 7-9 Tel. 0676 3907963

10. bis 27. Oktober

Fam. Wertek „Weingut Schlossberg“ Waldandachtstraße 23 Tel. 02252 251515

GAINFARN

bis 9. Oktober (verlängert)

Fam. Christine und Harald Schachl Am Felde 1 Tel. 02252 76652

10. bis 23. Oktober

Brucknerhof Fam. Herzog Breitegasse 29 Tel. 02252 76545

Fam. Sunk Spitalgasse 9 Tel. 0676 3927564

24. Oktober bis 6. November

Fam. Mahrhauser Berggasse 68 Tel. 02252 75254

Fam. Reischer Breitegasse 26 Tel. 02252 75423

GROSSAU

bis 2. Oktober

Waldheuriger Fam. Herzog Waldgasse 7 Tel. 0699 12402381

3. bis 13. Oktober

Fam. Karner Vöslauerstraße 12 Tel. 02252 74242
--

10. bis 27. Oktober

Zum Pecherhaus Fam. Herzog Vöslauerstraße 25 Tel. 0664 2372744
--

24. Oktober bis 6. November

Fam. Herzog-Fürlinger Vöslauer Straße 10 Tel. 02252 71088



ORDINATIONSDIENSTE

ALLGEMEIN-MEDIZINISCHE PRAXEN IN BAD VÖSLAU

Dr. Ulrike Bayer
Hauptstraße 11
Tel. 02252 71298
Mo., Di., Mi. 8 bis 12 Uhr
Di. 17 bis 20 Uhr
Fr. 8 bis 13 Uhr

Dr. Siamak Lou
Bahnstraße 18
Tel. 02252 76376
Mo., Di. 8 bis 12 Uhr
Do. 8-12 & 16-19 Uhr
Fr. 8 bis 11 Uhr

Dr. Petra Simon & Dr. Paul Paruzek
Johann-Strauß-Str. 4
Tel. 02252 268068
Mo., Mi. 13 bis 18 Uhr
Di. 7.30 bis 12.30 Uhr
Do. 8 bis 13 Uhr

Dr. Reinald Riedl
Brunngasse 4
Tel. 02252 74619
Mo., Do., Fr. 8 bis 11 Uhr
Di. & Do.
15.30 bis 18 Uhr

Dr. Werner Stadlhofer & Dr. Lukas Wohlgenannt
Bahnstraße 20
Tel. 02252 70250
Mo., Mi. 8 bis 11.30 & 15 bis 17.30 Uhr
Do., Fr. 8 bis 12 Uhr

URLAUBE
28. bis 31. Oktober
Dr. Lou
und
Dr. Stadlhofer & Dr. Wohlgenannt

ALLG.-MEDIZINISCHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

Bereitschaft:
8 bis 14 Uhr
Ordination: 9 bis 11 Uhr

5. & 6. Okt.
Dr. Riedl

12. & 13. Okt.
Dr. Simon & Dr. Paruzek

19. & 20. Okt.
Dr. Stadlhofer & Dr. Wohlgenannt

26. & 27. Okt.
Dr. Riedl

1. Nov.
Dr. Bayer

2. & 3. Nov.
Dr. Simon & Dr. Paruzek

Alle Pläne finden Sie stets aktuell unter der Rubrik „Gesundheit“ auf unserer Homepage badvoeslau.at

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an: *Gesundheitshotline* 1450

NÖ Ärztedienst 141 ab 19 Uhr

Rettung 144 (in lebensbedrohlichen Situationen)

ZAHNÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST
Bereitschaft:
9 bis 13 Uhr

5. & 6. Okt.
Dr. Rezwani, MSc
2486 Pottendorf
Tel. 02623 20460

12. & 13. Okt.
Nicht besetzt

19. & 20. Okt.
Dr. Reiffenstuhl
2500 Baden
Tel. 02252 48797

26. & 27. Okt.
Nicht besetzt

1. bis 3. Nov.
Dr-medice Curescu
2542 Kottlingbrunn
Tel 02252 71128

TIERÄRZTLICHER 24 STUNDEN-DIENST
Tierklinik Wr. Neustadt
Tel. 02622 83003



APOTHEKEN

Bereitschaftsdienste 2024

Unter der Telefonnummer 1450 erhalten Sie rund um die Uhr Auskünfte über dienstbereite Apotheken!



Unsere Sonnenschein Apotheke
Industriestr. 12, 2540 Bad Vöslau
Tel. 02252 / 251581

Heilquell Apotheke
Antonsg. 1, 2500 Baden
Tel. 02252 / 87125

Engel-Apotheke
Dr. Karl Renner-Pl. 3, 2514 Traiskirchen
Tel. 02252 / 52627

Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“
Südbahnstr. 7, 2544 Leobersdorf
Tel. 02256 / 62359

Marien-Apotheke Baden
Leesdorfer Hauptstr. 11, 2500 Baden
Tel. 02252 / 87147

Schutzengel Apotheke Möllersdorf
Karl Adlitzer Str. 33, 2514 Traiskirchen
Tel. 02252 / 54202

Kur-Apotheke
Badner Str.12, 2540 Bad Vöslau
Tel. 02252 / 70406

Activ Apotheke Tribuswinkel
Pfarrg. 11, 2512 Tribuswinkel
Tel. 02252 / 85538

Trumau Apotheke
Dr. Karl Renner-Pl. 1, 2521 Trumau
Tel. 02253 / 21627

Aeskulap Apotheke
Mühlg. 1, 2511 Pfaffstätten
Tel. 02252 / 21110

Apotheke zum Erlöser
Hochstr. 25, 2540 Bad Vöslau
Tel. 02252 / 76285

Apotheke Hirtenberg
Leobersdorfer Str. 3/3, 2552 Hirtenberg
Tel. 02256 / 82355

Landschaftsapotheke Baden
Hauptpl. 13, 2500 Baden
Tel. 02252 / 86315

Schloß-Apotheke Kottlingbrunn
Hauptstr. 13, 2542 Kottlingbrunn
Tel. 02252 / 74960

Apotheke zum heiligen Antonius
Bundesstr. 7, 2563 Pottenstein
Tel. 02672 / 82426

Heiligen Geist Apotheke
Hauptpl. 6, 2500 Baden
Tel. 02252 / 48569



die apoteeke in teesdorf
Wr. Neustädter Str. 32b, 2524 Teesdorf
Tel. 02253 / 80540

Apotheke Zur Hl. Dreifaltigkeit
Hainfelder Str. 14, 2560 Berndorf
Tel. 02672 / 82224

Apotheke „Zur Weillburg“
Weillburgstr. 2, 2500 Baden
Tel. 02252 / 48403

Triesting Apotheke
Fabriksstr. 15-17, 2522 Oberwaltersdorf
Tel. 02253 / 8860

Paracelsus-Apotheke
Schimmelg. 2, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn
Tel. 02256 / 81242

Der Kalender zeigt an, welche Apotheke durchlaufend Tag- und Nachtdienst versieht. Der Tag- und Nachtdienst beginnt jeweils um 8 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8 Uhr.

Ein kostspieliges Geschenk

Die beliebte Rubrik „Es war einmal“ (gestaltet von Gerhard Baumgartner) lässt für Sie, liebe Leserin und lieber Leser, die alte Zeit in und rund um Bad Vöslau anhand von Zeitungsartikeln wieder wachwerden. (Quelle: ANNO - Österreichische Nationalbibliothek)

Kaufmann und Ingenieur geben gleichzeitig ihre Brieftaschen ab, bekommen gleichzeitig die Kontrollmarke und stürzen sich in die laue Flut.

Der Ingenieur verläßt das Wasser zuerst, er erhält seine Brieftasche und setzt sich dann vor dem Bad nieder. Kurze Zeit da-

munkelt, daß er in der Brieftasche seines nunmehrigen Schwiegervaters genügend Aufklärungen und Aufzeichnungen über dessen Vermögensstand erhielt.

Aus: „*Neues Wiener Journal*“ vom 19. Juli 1905, S.4

leitung allarmiert mit einem Schläge die Mannschaft der beiden Feuerwehren und ist mit dem Staats- und Privattelegraphen derart in Verbindung gesetzt, daß auch alle Feuerwehren der Umgebung gleichzeitig von jedem Brande sich gegenseitig verständigen können, und ebenso können von den betreffenden Bürgermeisterämtern, aus den Wohnungen der Kommandanten, aus dem Requisitenhause und von den Feuerwachen die entsprechenden Allarmsignale gegeben werden.

Die Arbeiten werden so rasch betrieben, daß die Uebergabe dieses großmüthigen Geschenkes an die Feuerwehr in Vöslau am 1. Jänner 1878 erfolgen kann.

Aus: „*Badener Bote*“ vom 9. Dezember 1877, S.4

Das Bad als Ehevermittler

Herr Das [Vöslauer] Bad hat übrigens kürzlich eine Ehe vermittelt. Da ist ein junger Ingenieur, der sich für die Tochter eines Großkaufmannes interessiert. Er interessiert sich auch nebenbei für den Vater und für dessen Vermögen. Vorläufig macht er mit der hübschen jungen Dame alle ländlichen Vergnügen mit, den Vater aber geleitet er zum Bade. Und da besteht die Einrichtung, daß man Wertsachen ins Depot gibt, zur Vermeidung von Diebstählen.

rauf folgt der alte Herr. „Wir haben unsere Kontrollnummern vertauscht und deshalb habe ich Ihre Brieftasche, geben Sie mir die meine.“ – Es stimmt, die Taschen waren vertauscht, der Ingenieur gibt lachend dem andern sein Eigentum. Am nächsten Morgen verlobte er sich bei einer Waldpartie. Die böse Welt

ES WAR
EINMAL ...

Alarmierung via Telephon

Der Realitätenbesitzer Herr Wilhelm v. Lange in Gainfarn hat der freiwilligen Feuerwehr in Vöslau ein ebenso kostspieliges als zweckmäßiges Geschenk gemacht. Eine im Orte Vöslau weit verzweigte, in Gainfarn ihr Endziel findende Telegraphen-

High-speed Herbst!

Im #JetztNetz

- + unlimitiert surfen, streamen und gamen
- + mehr als 130 digitale TV- und Radioprogramme
- + mit kabelplus MAGIC TV Lieblingsfilme und -serien streamen inkl. zeitversetztem TV-Vergnügen
- + Top-Mobilfunktarife und unlimitiertes Datenvolumen mit LTE-Power

0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion gültig bis 31.10.2024 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Privat-Produkte. Bei einem Upgrade muss der monatliche Mehrumsatz mehr als 3,50 Euro betragen. 6 Monate kein Grundentgelt für alle Produkte bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 7. Monat Preis lt. gültigem Tarifblatt. Exklusive Entgelte für MAGIC TV Zusatzpakete, zusätzlichen Speicher, kabelTEL Gesprächsentgelte, kabelplus MOBILE OAN und waveNET sowie Hardwaremiete. Anschlussentgelt um 19,90 Euro statt 69,90 Euro. Aktion gültig in von kabelplus ausgewählten und versorgbaren Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Die Verträge können nicht automatisch in andere Liegenschaften mitgenommen werden. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. Vorbehaltlich Druck- und Tippfehler. Impressum: kabelplus GmbH, 2344 Maria Enzersdorf



alles im plus

SZ Institut

Österreichs Beste 2024

Kabelplus

Reputationsanalyse im Vergleich 1.897 Unternehmen in Kooperation mit ServiceValue

Süddeutsche Zeitung, Ausgabe 9/2024

Bis zu 1 Gbit/s Download

Jetzt alle Produkte 6 Monate gratis!



AUS DER STADTBÜCHEREI

Kontakt und Informationen

Öffnungszeiten:

Montag, 14 bis 18 Uhr
Mittwoch, 9 bis 12 Uhr und
14 bis 18 Uhr
Donnerstag, 14 bis 19 Uhr

Adresse: Kirchenplatz 8,
2540 Bad Vöslau
Telefon: 02252 / 78777
stadtbaecherei@badvoeslau.at
www.stadtbaechereivoeslau.at

Romane und Erzählungen

Aichner, Bernhard:

Yoko

Yoko ist noch keine dreißig, als sie die Fleischhauerei, die sie von ihrem Vater geerbt hat, in eine kleine Manufaktur umwandelt. Mit Hingabe verpackt sie fortan das Glück in Kekse, anstatt Schweinehälften zu zerlegen. Sie ist verliebt, ihr Leben ist erfüllt von Leichtigkeit, doch von einem Moment zum anderen zerbricht alles. Yoko liefert eine Kiste Glückskekse an ein chinesisches Restaurant aus, und als sie versucht, einem kleinen Hund im Hinterhof zu helfen, wird sie für ihre Courage von dessen Peinigern bestraft. Der Hund stirbt. Und Yokos Albtraum beginnt. Noch ahnt sie nicht, mit wem sie es zu tun hat. Wie viel Leid über sie hereinbrechen und mit welcher ungeahnten Härte sie sich dafür rächen wird. Ihr wird alles genommen, was ihr lieb ist. Und deshalb schlägt Yoko zurück. Erbarmungslos.



Carter, Chris:

Der Totenarzt

Bei der Autopsie eines Verkehrsofers entdeckt Gerichtsmedizinerin Dr. Hove etwas Seltsames. Tödliche Wunden unter der Haut, die nicht vom Unfall stammen können. Sie ist auf das Werk eines Serienkillers gestoßen. Unbemerkt

und mit enormer Expertise lässt er jeden seiner brutalen Morde wie ein zufälliges Unglück aussehen. Dr. Hove meldet ihren Verdacht Robert Hunter und Carlos Garcia vom LAPD Ultra Violent Crimes Unit. Die Detectives stehen vor einem Problem. Wie ermittelt man in einer Mordserie, wenn die Opfer nicht bekannt sind? Wie fängt man einen Killer, wenn es keinen Tatort gibt? Wie stellt man einen sadistischen Jäger, der ausgesprochen vorsichtig vorgeht? Wie hält man einen Unsichtbaren auf, dessen Existenz nicht bewiesen ist?



Duncan, Tessa:

Wer das Vergessen stört

Nach einer gescheiterten Beziehung lässt sich Lily Brown, zuvor Polizeipsychologin bei Scotland Yard, in Canterbury als Psychotherapeutin nieder. Zu ihren ersten Patientinnen gehören Samantha Harris, die in einer toxischen Beziehung mit ihrem gewalttätigen Ehemann gefangen ist. Und Vera Osmond, die aufgrund eines schlimmen Kindheitserlebnisses unter Panikattacken leidet. Lily hält Veras Behandlung für erfolgreich abgeschlossen, als diese sich wieder bei ihr meldet. Doch Lily ist abgelenkt durch die erneut misshandelte Samantha. Wenig später wird Vera tot aufgefunden – angeblich Selbstmord. Lily glaubt nicht daran und stellt Nachforschungen an. Dabei stößt sie auf ein furchtbares Geheimnis und gerät selbst in Lebensgefahr ...



Fritsch, Valerie:

Zitronen

August Drach wächst in einem Haus am Dorfrand auf, das Hölle und Paradies zugleich ist. Der Vater, von sich und dem

Leben enttäuscht, misshandelt seinen Sohn. Zärtlichkeit hat er nur für die Hunde übrig. Trost findet August bei seiner Mutter, die ihn liebevoll umsorgt. Doch als der Vater die Familie verlässt, verwandelt sich die Zuwendung der Mutter: Sie mischt August heimlich Medikamente ins Essen, schwächt das Kind, macht es krank, von seiner Pflege verspricht sie sich Aufmerksamkeit und Bewunderung. Erst Jahre später gelingt es August, sich aus den Fängen der Mutter zu befreien und ein unabhängiges Leben zu führen.



Hartlieb, Petra:

Freunderlwirtschaft

Es ist Kommissarin Alma Oberkoflers erste Woche in Wien, und schon hat sie einen toten Politiker am Hals. Max Langwieser: jung, konservativ, aufstrebend, Minister und bester Freund des Kanzlers, hat sich den Schädel an seinem Designerglastisch aufgeschlagen. Der Fall sorgt für einiges Aufsehen. Von der einzigen potentiellen Zeugin, seiner Verlobten Jessica, fehlt jede Spur. Die sitzt derweil in ihrem roten Mini-Cabriolet und flieht. Wie ihr Leben innerhalb weniger Tage derart dramatisch den Bach runtergehen konnte, weiß sie nicht. Warum sie in ihrer Panik Max' Laptop eingesteckt hat, kann sie auch nicht mehr sagen. Zum Glück hat sie oft genug „Tatort“ geschaut, um zu wissen, wie man eine Zeit lang untertaucht.



Parker, Martina:

Eintunkt

Sommer, Sonne und Festivalzeit. Eigentlich wollten Lokaljournalistin Vera Horvath und ihre Freundinnen vom Klub

der Grünen Damen den August geruhsam angehen. Doch dann kommt alles ganz anders als gedacht. Statt Love & Peace gibt es am legendären Musik-Festival »picture on« Mord und Totschlag. Ein seltsamer Stalker geht um. Vera wird in einen hochpeinlichen Sexunfall verwickelt und Rocksängerin Alex Woods verschwindet nach einer exzessiven After-Show-Party. Die Gartenladies nehmen sich der Sache an und graben bei ihren Ermittlungen statt Stauden eine Leiche aus.



Schuster, Stephanie:

Milena und die Briefe der Liebe

Prag, 1916: Die junge Milena ist selbstbewusst und abenteuerlustig. Am liebsten verbringt sie ihre Tage in Kaffeehäusern, den Treffpunkten der Bohème. Dort begegnet sie dem geheimnisvollen Schriftsteller Franz Kafka. Sofort ist klar, dass sie beiden mehr verbindet als nur die Literatur. Da verbannt sie ihr Vater aus ihrer Heimat. Sie heiratet den Literaturkritiker Ernst Pollak und lebt mit ihm in Wien, doch die Ehe scheidet und Milena verarmt. In ihrer Not schreibt sie Franz Kafka, schlägt ihm vor, seine Texte ins Tschechische zu übersetzen. Schon bald entspinnt sich eine Liebe, die ihresgleichen sucht ...

Weiters empfohlen

Balzano, Marco:

Café Royal

Coben, Harlan:

Nur für dein Leben

Kvensler, Ulf:

Der Ausflug

Slaughter, Karen:

Letzte Lügen

Ruhrhofer, Norbert:

Bad Vöslau in Flammen

STADTBÜCHEREI
Bad Vöslau

SAATGUT BIBLIOTHEK

Nur wer sät, kann ernten.



Tausche
Saatgut in der
Bücherei und
fördere die
Vielfalt.

Stadtbücherei
Kirchenplatz 8

Montag 14-18
Mittwoch 9-12
Donnerstag 14-18

stadtbuechereivoeslau.at



BAD VÖSLAU



MITEINANDER LESEN IN DER STADTBÜCHEREI

BÜCHERWURM TRIFFT LESERATTE

14.10.2024

14-TÄGIG

9:30-11:00

BITTE UM
ANMELDUNG
UNTER
0664/6183400

JEDE*R
IST
HERZLICH
WILLKOMMEN



Treffpunkt: Stadtbücherei,
Kirchenplatz 8 in Bad Vöslau

Nächste Termine: | 28.10. | 11.11. | 25.11.

BEZAHLTE ANZEIGE

Oktober Fest

Am Harzberg 1
2540 Bad Vöslau

Eintritt frei!

04.10. 2024

ab 16 Uhr

Die ersten 50 Gäste
erhalten ein
Überraschungsgeschenk!

Bayrische
Schmankerl & **HERBST KULT**

(auch die ganze „Oktoberfest-Woche“
von 27. September bis 6. Oktober
Frühschoppen mit Livemusik: 6.10., 10 Uhr)

ab 18 Uhr
Music by DJ BoernGee



Harzberg
Buam

Wir freuen uns
auf euren Besuch!

www.harzbergbuam.at

Find us on

MUSIKSCHULE
Bad Vöslau



ELEMENTARE MUSIKPÄDAGOGIK

„Musikalische Früherziehung“

Jetzt anmelden!

- Für Kinder ab 3,5 Jahren
- Singen, Hören, Tanzen, Lernen im
Spiel und in der Bewegung

jeden
MITTWOCH
14.50 - 15.40 Uhr
Musikschule
Schloss Gaimarn



Leitung:
Elisabeth Hartmann

Für Rückfragen und Anmeldungen
kontaktieren Sie uns unter
02252 74 903 oder per Mail
musikschule@badvoeslau.at.

BAD VÖSLAU VERSTECKTE ECKEN IN GAINFARN

13 STATIONEN ZUM SELBER ENTDECKEN
IM STADTTEIL GAINFARN

SO

06.10.

10-18

Den genauen Übersichtsplan mit Sammel-Stempelpass erhalten Sie bei der Information beim Schloss Gainfarn.

**Bitte beachten
Sie die
jeweiligen
Öffnungszeiten!**

1

SCHLOSS GAINFARN, HAUPTSTRAÙE 14 **10-18 Uhr**

Wir lernen so einiges über die Geschichte des Schlosses Gainfarn; Mutige schlittern die steile Rutsche im Schlosskeller herunter.

2

PFARRERSGARTEN WEINBAU LURF, HAUPTSTRAÙE **10-18 Uhr**

Wir entdecken den Buschenschank von Familie Lurf mit Einblick in die Winterarbeiten im Weingarten. Dabei genießen wir die Gastfreundschaft bei einer kleinen Jause und einem Gläschen Wein zwischen den Weinstöcken.

3

PRIVATE FOSSILIENSAMMLUNG GERHARD WANZENBÖCK, BREITEGASSE 7  **10-18 Uhr**

Bei dieser Station hören wir Interessantes über die Zeit, als Gainfarn noch am Meer lag und die Seekuh Linda in der Gainfarner Bucht schwamm. Die Wartezeit auf die Führungen verkürzen wir mit Schmankerl und Getränken vom Heurigenbetrieb Sunk.

4

QUELLE ZUR MITTE, BREITEGASSE 12**10-18 Uhr**

Im „Zentrum für Körper, Geist und Seele“ bekommen wir im Rahmen von Führungen mit Michaela und Martin Heimhilcher wertvolle Infos über die Geschichte und das Angebot des Zentrums.

5

BAUERNHOF FAMILIE MAHRHAUSER, BREITEGASSE 31  **14-18 Uhr**

Gainfarns letzter Bauernhof gewährt uns einen Blick in die Maschinenhalle und zu den Offenstallungen. Bäuerin Ingrid Mahrhauser zeigt uns ihre Kühe, Hendl, Laufenten, Pferde, Hunde und Katzen und kredenzt ihre selbstgemachten Mehlspeisen. Unbedingt die Kardinalschnitte probieren!

6

PONYREITEN FAMILIE BAUER, BREITEGASSE 31**14-18 Uhr**

Ebenfalls am Bauernhof von Ingrid Mahrhauser freuen sich Ponys auf die kleinen Gäste, die gemeinsam mit Familie Bauer und ihrem Team vom Lindenberghof ein Stück mit uns spazieren.

7

IMKEREI FAMILIE WIESER, BRUNNGASSE 10 **10-18 Uhr**

Wir begeben uns mit Vollblutimker Erich Wieser und seiner Familie auf einen Rundgang durch den gesamten Betrieb, inklusive einer Honigverkostung. Auch im Garten steht alles im Zeichen der Biene.

8

FRIEDMANNPARK **10-18 Uhr**

Wir entdecken die „Don Juan Quelle“ und erfahren Spannendes über die ehemalige „Kaltwasserheilanstalt Friedmann“, die von 1857 bis 1932 in Betrieb war.

9

150 JAHRE KLOSTER GAINFARN, BRUNNGASSE 49  **14-18 Uhr**

Die Schwestern des Herz Jesu Klosters führen uns im Jubiläumsjahr durch die Räumlichkeiten der ehemaligen „Kinderbewahranstalt“, die Kapelle und den idyllischen Garten. Zum Kaffee gibt's den berühmten Klostergugelhupf.

10

GAINFARNER GEWÖLBE, BRUNNGASSE 65**14-18 Uhr**

Wir werfen einen Blick in das Gainfarner Gewölbe, das sich vom einstigen Heurigen in eine Wohn- und Wohlfühloase verwandelt hat. Für die kleinen Gäste gibt es einen Spielraum nach Emmi Pikler.

11

FREIWILLIGE FEUERWEHR GAINFARN, FEUERWEHRPLATZ  **10-18 Uhr**

Vorführungen um 10.30 Uhr | 12 Uhr | 15 Uhr | 16.30 Uhr
Platzkonzert mit dem Flügelhornduo Sauer von 14-15 Uhr

Die 111-jährige Dampfspritze zeigt uns, wie Brände anno dazumal gelöscht wurden. Daneben sehen wir das älteste und neueste Fahrzeug der Gainfarner Feuerwehrflotte. Es gibt Snacks und Getränke.

12

ÄLTESTES HAUS GAINFARN UND HALTERHAUS, FEUERWEHRPLATZ **10-18 Uhr**

Gegenüber der Feuerwehr befindet sich das älteste Haus Gainfarns sowie das Halterhaus, Sitz einer der ältesten Genossenschaften Österreichs. Karl Lielacher weiß viele faszinierende Anekdoten zu Gainfarns Vergangenheit zu erzählen.

13

RAIFFEISENBANK BADEN, HAUPTSTRAÙE 55  **10-18 Uhr**

Wir lernen einen bislang unbekanntem Bereich der Bankstelle kennen und erfahren so einiges über die Geschichte der Gainfarner Raiffeisenbank. Die Kids können sich in der Sumsi Hüpfburg austoben. Am Nachmittag kommt die echte Sumsi für Selfies vorbei. Auch für's leibliche Wohl ist gesorgt.

BBV in Concert

So, 17. Nov.

16:00 Uhr

Thermenhalle

A Festival Prelude • Textilaku Marsch • Of Castles And Legends • October •
The Hounds Of Spring • Zorba's Dance • Rocky • Tanz der Vampire • uvm.



**Blasorchester
Bad Vöslau**

Musikalische Leitung:
Christian Sauer

Karten: € 20 / € 18 / € 12
50% Ermäßigung für
Schüler und Studenten

Vorverkauf:
Sa, 09.11., 16.11., 10-12 Uhr
im Schloss Gainfarn



Reservierung: ab 4. Oktober
unter 0681 818 35 599
oder karten@bbvlive.com

In Zusammenarbeit mit der
Stadtgemeinde Bad Vöslau
www.bbvlive.com

Workshop

CARE YOURSELF FRAUEN IN BALANCE

Stärkung der mentalen Gesundheit und des Wohlbefindens

Weitere Infos unter: www.voemit.at

Max. 10 Teilnehmerinnen

Anmeldung bis 01.10.2024 unter: info@voemit.at

Samstag 5. Oktober 2024 9 -12 Uhr

Hanuschgasse 1/Stg.2
2540 Bad Vöslau

Deutsch/Türkisch

Eda Ünal und Nicole Gebhart



BAD VÖSLAU



GEDÄCHTNIS-TRAINING

FREIER EINTRITT *** FLEXIBLE TEILNAHME**

MITTWOCH-MORGEN-CAFÉ

25.09.2024

14-TÄGIG

9:00-10:30

NÄHERE INFOS BEI MAG. SONJA KITTEL-PENDL 0650 / 4834533

Zusammenkommen um 9:00 Training 9:30

JEDE*R IST HERZLICH WILLKOMMEN

Treffpunkt im Pfarrsaal der evang. Pfarrgemeinde Bad Vöslau in der Raulestraße 5

Nächste Termine: 09.10. | 23.10. | 06.11. | 20.11.



KLIMAHERBST

MODELLREGION THERMENLINIE



12.09.24 18 UHR

Gemeinde Pfaffstätten
„Natur im Garten“-Vortrag: Kompost - Herzstück des Naturgartens
Gemeindsaal Pfaffstätten, Dr. Josef Dolp-Straße 2, 2511 Pfaffstätten

04.10.24 17:30 UHR

Gemeinde Kottlingbrunn
„Natur im Garten“-Vortrag: Bäume und Sträucher - Grüne Klimaanlagen
Schloßbücherei, Schloß 8, 2542 Kottlingbrunn

18.10.24 18 UHR

Gemeinde Mödling
„Natur im Garten“-Vortrag: Gärten klimafit machen
Pfarrsaal St. Othmar, Kaiserin Elisabethstraße 28, 2340 Mödling

28.10.24 18 UHR

Gemeinden Guntramsdorf und Gumpoldskirchen
Fachvortrag: "Der beste Schutz vor Wetterextremen"-
Wie kann sich die Bevölkerung durch Eigenschutzversorgung schützen?
Musikheim, Am Tabor 3, 2353 Guntramsdorf

18.11.24 18 UHR

Gemeinden Bad Vöslau und Sooß
Fachvortrag zum Thema „Wasser im Klimawandel - richtig umgehen mit dem blauen Gold“
Schloss Gainfarn Konzertsaal, Hauptstraße 14, 2540 Bad Vöslau



BAD VÖSLAU



CAFÉ - ERINNERN STATT VERGESSEN

FREIWILLIGE HELFER*INNEN GERNE WILLKOMMEN

27.09.2024

15:00-16:30

Volkshaus Gainfarn Hauptstraße 65

Menschen mit Gedächtnisproblemen oder Demenz & ihre Angehörigen

KARTENSPIELE BRETTSPIELE & AUSTAUSCH

BITTE UM ANMELDUNG UNTER 0664 / 6183400

KOMMENDE TERMINE: 11.10. | 08.11. | 22.11. | 20.12.



LEBEN & LEUTE



Der SchulRadBus wird von der Stadt Bad Vöslau unterstützt. (Foto: NÖ Regional/Gausterer)

„SchulRadBus“ Bad Vöslau feiert Landespremiere

SCHULWEG Mit Beginn des neuen Schuljahres hat auch die Verkehrsintensität vor den Schulen – v.a. in den Morgenstunden – wieder Einzug gehalten. Um Kinder und Eltern für mehr Bewegung zu begeistern und wenn möglich auch das Auto stehen zu lassen, wurde der niederösterreichweit erste SchulRadBus ins Leben gerufen.

Der SchulRadBus ist ein „Bus“ aus Fahrrädern, mit dem die Volksschulkinder von ihren Eltern und polizeilich geschulten Routenverantwortlichen sicher zur Schule begleitet werden und dabei gleich ihre Geschicklichkeit am Rad fördern. Nach dem Einzugsgebiet der Kinder der VS Raulestraße wurden in Bad Vöslau drei Routen mit insgesamt 12 Haltestellen festgelegt. Diese wurden von Seiten der NÖ Verkehrsberatung auf Verkehrssicherheit überprüft und gemeinsam mit der Stadtgemeinde Bad Vöslau nach Lösungen für potenzielle Gefahrenstellen gesucht. So wurde u.a. in der Falkstraße (Route 3 des SchulRadBusses) eine Tempo 30-Zone verordnet.

Auf Initiative der Radlobby Bad Vöslau wurde landesweit der erste SchulRadBus in Niederösterreich entwickelt und mit Hilfe der Stadtgemeinde Bad Vöslau, des Mobilitätsmanagements Niederösterreich der NÖ.Regional sowie der Radlobby Bad Vöslau umgesetzt. Dafür notwendig waren viele Helferlein wie die VS Raulestraße selbst, die Stadtverwaltung, die Bezirkshauptmannschaft für verkehrsrechtliche Fragen, die LPD NÖ für die Schulungsinhalte und das Land NÖ als Fördergeber. Nach erfolgreicher Umsetzung soll der SchulRadBus nun landesweit ausgerollt werden.

Freitag ist SchulRadBus-Tag

Der SchulRadBus Bad Vöslau ist durch geschulte Begleitpersonen so aufgesetzt, dass er sich von selbst trägt und nicht laufend von der Exekutive begleitet werden muss. Ab sofort wird immer freitags in der Früh dank lokaler Initiatoren und Vertretern der Radlobby Bad Vöslau mit dem Rad in die Schule gefahren. Allgemeine Anfragen via E-Mail an: jenny.lischka@radlobby.at

30 Community Nurses:
Gesundheitsvorträge,
Beratung, Hausbesuche

31 Sportliches Bad Vöslau:
Eisstock-Jux-Turnier,
Blitzschach-Open

32 PBZ Bad Vöslau:
Direktion überraschte
Bewohner mit Eiscreme

33 Gesunde Gemeinde:
Angebote und Tipps für
mehr Wohlbefinden

Die Routen

Route 1:

7:19 Veilchengasse
7:20 Viertelgraben
7:22 Alleeg./Roseggerstr.
7:24 Roseggerstr./Erlg.
7:26 Bahnstr./Falkstr.
7:30 VS Raulestrasse

Route 2:

7:16 Kheck-Str. 47
(Autobahntunnel)
7:18 „Kl. Semmering“
(östl. der Bahn)
7:20 „Kl. Semmering“
(westl. der Bahn)
7:22 Alleeg. 1/Roseggerstr.
7:24 Roseggerstr./Erlg.
7:26 Bahnstr./Falkstr.
7:30 VS Raulestrasse

Route 3:

7:22 Falkstr./Badnerstr.
(WLV)
7:25 Friedhof Bad Vöslau
7:28 Eislaufplatz
Bad Vöslau
7:30 VS Raulestrasse

Ein Schriftsteller in „Flammen“

PORTRÄT Der Bad Vöslauer Norbert Ruhrhofer hat in diesen Tagen mit „Bad Vöslau in Flammen“ seinen vierten Krimi-Band vorgelegt. Am 3. Oktober wird das Werk im Schloss Gainfarn öffentlich präsentiert. Der „Stadtanzeiger“ hat mit dem Autor über das Buch, seine Passion für die Schriftstellerei und neue Projekte gesprochen.

Wenn Norbert Ruhrhofer übers Schreiben spricht, leuchten seine Augen. Man sieht dem 56-Jährigen die Begeisterung an – aber auch die Erleichterung, sein jüngstes Werk endlich in den Regalen der Buchhandlungen zu wissen. Monatelang hatte er an der Erstellung von „Bad Vöslau in Flammen“ gearbeitet, an den Figuren gefeilt, den Text kritisch evaluiert. Stammlesern ist der Plot, der rund um das (fiktive) Ermittler-Ehepaar Pokorny aufgebaut ist und im (nicht fiktiven) Bad Vöslau angesiedelt ist, bekannt, und nicht wenige unter ihnen freuten sich wohl schon gespannt auf die Veröffentlichung von Band vier der regionalen Krimi-Serie. „Die Story beginnt damit, dass in einem abgebrannten Bad Vöslauer Hotel ein Toter gefunden wird“, verrät Ruhrhofer. „Wie immer stolpern die Pokornys in den Fall hinein – und eines kann ich schon verraten: Am Ende des Bandes passiert etwas ganz Spezielles.“

„Schreiben lernen kann jeder“
Auf die Figuren der Pokornys, seine wichtigste Schöpfung, ist Ruhrhofer besonders stolz. „Ich wollte einen lockeren Krimi schreiben, mit positiven, teils schrulligen, aber trotzdem lebenswerten Figuren – und keinen blutrünstigen Roman“, betont er. Als Vorbilder nennt der Autor Rita Falk und Wolf Haas. Dabei genießt er es, die Leserschaft mit detaillierten Figurenbeschreibungen oder neu entdeckten Locations in der Stadt über die Landesgrenzen hinaus zu überraschen. Die Frage, ob ihm das Talent zum Schreiben



Norbert Ruhrhofer legt Band vier seiner Krimiserie vor. (Foto: SGBV)

in die Wiege gelegt wurde, verneint der Schriftsteller. „Schreiben ist letztendlich ein Handwerk, das man lernen kann, allerdings habe ich zwei Anläufe gebraucht“, meint Ruhrhofer. „Zu Beginn habe ich mir eine Jahreskarte für die Stadtbücherei genommen, viele Krimis, Thriller und Biografien gelesen und das Genre studiert.“ Dabei überließ er nichts dem Zufall: „Ich plane seither jede Geschichte durch, überlege mir die Szenen, Orte und Figuren genau. Das ist zwar anstrengend, aber es macht Spaß.“

Tatsächlich zählt Ruhrhofer in der Branche zu den „Spätberufenen“. Vor Erscheinen seines Debüt-Krimis „Mord in Bad Vöslau“ 2021 war das Leben des Autors, der 1968 in Wien geboren wurde und 2013 nach

Bad Vöslau gezogen ist, ein ganz anderes gewesen. „Als junger Erwachsener habe ich bei einem Sozialversicherungsträger gearbeitet – aber irgendwann wollte ich nicht mehr“, erzählt er. Es folgten mehrere „Studentenjobs“, ein (abgeschlossenes) Jus-Studium sowie Engagements in der Werbebranche und im Informationsdienstleistungsbereich.

„Festplatte“ gelöscht

Eine einschneidende Zäsur stellte für Ruhrhofer aber im April 2024 ein Bandscheibenvorfall dar, der seine „Festplatte“ gelöscht hat, wie er sagt. „Nur mehr mit dem eigenen Körper beschäftigt zu sein, nimmt dir die Kreativität für Neues. Ich bin damals nachdenklich geworden und habe mir gedacht: ‚War der Stress der letzten Jahre,

die Tätigkeit bei Notruf NÖ, die Lesungen, das Marketing und die hunderten Kilometer in die Buchhandlungen zu viel?‘“

Die leise Kritik mancher Leser, dass die Handlung der Krimis immer in der Region angesiedelt ist und mit Blick auf die Nennung bestimmter Schauplätze wie etwa Weingüter mittlerweile „nicht mehr so neu“ wirkt, kann Ruhrhofer nur teilweise nachvollziehen: „Band drei spielt in Wien, in Band vier geht’s nach Graz und nach Deutsch-

„Ich plane jede Geschichte durch, überlege mir die Orte und Figuren genau.“

Autor Norbert Ruhrhofer

land. Allerdings habe ich auch schon darüber nachgedacht, wie es weitergeht. Und vielleicht mache ich auch ganz etwas Neues.“ Ein Thriller? Eine Komödie vielleicht? „Ich schließe nichts aus, es wird aber entweder gruselig oder lustig sein – beides geht nicht“, meint Ruhrhofer, der sich auch etwas autobiografisches vorstellen kann, mit einem Lächeln. Ob das neue Projekt ein Erfolg wird, darüber macht er sich (noch) keine Gedanken. Zunächst gilt es, das aktuelle Buch „Bad Vöslau in Flammen“ an die Frau und an den Mann zu bringen. „Ich freue mich schon sehr, es am 3. Oktober in Schloss Gainfarn zu präsentieren. Es gibt übrigens noch Karten.“

DETAILS ZUR LESUNG:

Termin: Do., 3. Oktober 2024, 18.30 Uhr

Ort: Konzertsaal, Schloss Gainfarn, Hauptstraße 14

Eintritt: 8 Euro (inkl. kostenlosem Willkommensgetränk)

Anmeldung via E-Mail unter: lesung@norbert-ruhrhofer.at

Nähere Infos online unter: www.norbert-ruhrhofer.at/veranstaltungen

COMMUNITY NURSES BAD VÖSLAU



Das Team der Community Nurses freut sich auf Ihren Anruf. (Foto: CNBV)

Seit zwei Jahren bietet die neue Berufsgruppe „Community Nurses“ im Rahmen des Förderprojektes der EU in unserer Gemeinde Unterstützung im Gesundheits- und Pflegebereich an. Das Angebot steht den Bürgerinnen und Bürgern von Bad Vöslau, Gainfarn und Großau kostenlos zur Verfügung und wird durch das Programm Next Generation EU gefördert.

Wir alle wünschen uns ein langes Leben bei guter Gesundheit. Es geht dabei nicht nur darum, ein möglichst hohes Alter zu erreichen, sondern vor allem darum, wie wir altern. Den meisten Menschen stellen sich Fragen wie: Kann ich meine gewünschte Lebensqualität erhalten? Kann ich bis ins hohe Alter aktiv und selbstbestimmt leben? Kann ich in meiner gewohnten Umgebung bleiben?

Gesunde Lebensführung

Die Möglichkeiten und Chancen, das Leben im Alter gesund zu gestalten, sind nicht immer für alle gleich. Dennoch kann jeder Mensch durch eine gesunde Lebensführung zum gesunden Altern beitragen. Dabei unterstützen wir Community Nurses Sie gerne und sind erste Anlaufstelle für Fragen rund um Vorsorge, Gesundheit und Pflege.

Wie in der jüngsten Ausgabe des „Stadtanzeiger“ angekündigt, startet im Oktober 2024 unsere Vortragsreihe zu Demenz.

Demenz-Vortrag, Teil 1: Erkennen-Verstehen-Handeln

Termin: 3. Oktober 2024, 18 Uhr
Ort: Rathaus, Schlossplatz 1, 2540 Bad Vöslau

Eine Demenzexpertin informiert über das Thema Demenz, deren Ursachen, Anzeichen, die ärztliche Untersuchung und Unterstützungsmöglichkeiten. Die Veranstaltung zielt darauf ab, demenzielle Erkrankungen zu erkennen, zu verstehen und bietet erste Tipps.

Hausbesuche möglich

Die „Community Nurses“ sind von Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 12 Uhr telefonisch erreichbar. Termine sowie Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung. Gerne kommen wir nach telefonischer Vereinbarung zu einem Hausbesuch oder empfangen Sie in unserem Büro in der Hochstraße 23 (2.Stock, Tür 21).

Kontakt:

Adresse: Hochstraße 23/2/21
Tel.: 0664 / 6183400
E-Mail: cn@badvoeslau.at

KURZ NOTIERT

„Heckentag 2024“ - Bestellfrist

Am 9. November 2024 ist wieder „Heckentag“ im Osten Österreichs und damit für zahlreiche Naturliebhaberinnen und leidenschaftliche Hobbygärtner ein wichtiger Tag zum Schutz der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Bei der Gelegenheit erhalten Gartenfans Bäume und Sträucher aus regionaler Abstammung und leisten einen Beitrag für eine lebendige Artenvielfalt.

Frist für Vorbestellungen:

Noch bis 16. Oktober 2024,
online via: www.heckentag.at
Kontakt: Tel.: 0680 / 2340106
E-Mail: office@heckentag.at

Flohmarkt zugunsten der Tiere

Der traditionelle „Flohmarkt zugunsten der Tiere“ findet wieder Anfang Oktober im Gastgarten des Café Post, Badner Straße 6, statt. Der Flohmarkt ist für Sie geöffnet am:

Freitag, 4. Oktober, 9 bis 17 Uhr
Samstag, 5. Oktober, 9 bis 17 Uhr
Sonntag, 6. Oktober, 9 bis 14 Uhr

Bitte unterstützen Sie den Verein durch Flohmarktspenden oder einen Besuch.

„Medaillen“ für Blutspender

Am 30. August 2024 hat das Rote Kreuz die Blutspendeaktion in der Thermenhalle in Bad Vöslau durchgeführt. Die Organisation bedankt sich sehr herzlich bei insgesamt 166 Blutspenderinnen und Blutspendern. Folgenden Personen wurde aufgrund ihrer häufigen Spenden ein Verdienstzeichen überreicht: Herrn Spörk (Bronze), Herrn DI Struska (Bronze), Herrn Wertek (Bronze), Frau Subu-Hauke (Silber). Der nächste Blutspendetermin findet am 25. Oktober 2024 in der Bezirksstelle Kottlingbrunn statt.

Die „Community Nurses“ sind von Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 12 Uhr telefonisch erreichbar.



Markus Wertek mit Urkunde. (Foto: RK)

SPORTLICHES BAD VÖSLAU



← Bei den Blitzschach-Open im College Garden rauchten nicht nur die Köpfe der Sieger. (Foto: Arnim Roider)

Jux-Turnier der Eisstockler

Die Mitglieder des Asphalt- und Eisstockvereins Bad Vöslau laden alle Sport- und Freizeitvereine sowie Organisationen der Stadt Bad Vöslau zu einem Jux-Turnier am 17. November 2024 von 9 bis 12 Uhr in die Geymüllerhalle ein. Teilnahmebedingung sind „Spaß und Freude“ an einer neuen Freizeitaktivität mit Freunden und Bekannten, um mit Teamgeist und Spaß einen „sportlichen“ Erfolg zu erreichen. Die Teilnahme ist kostenlos. Für die drei besten Mannschaften gibt es Sachpreise. Voranmeldungen erbeten unter Tel./E-Mail: 0676 / 5276655 (St. Schmid) 0650 / 6976448 (M. Prestros) aesv.badvoeslau@gmail.com

Blitzschach im CG Hotel

Am 8. September ist im College Garden Hotel Bad Vöslau die 35. Auflage des Blitzschach Open über die Bühne gegangen. Bei diesem traditionellen Schach-Event wurde über elf Runden um das grüne Porzellan-Pferd gekämpft. Der „Mr. Green“-Titel ging heuer das zweite Mal binnen zwei Jahren an Tom Noltz. Mit zehn von elf Punkten sicherte sich der Wiener vor dem Vorjahressieger Gerhard Schroll mit einem Punkt Vorsprung den Sieg. Dritter wurde Christoph Götz, der bereits in den letzten Jahren bei den Besten anklopfte (2022 Platz 4, 2023 Platz 5) und diesmal den Sprung aufs Stockerl schaffte.

Beim U14-Bewerb gewann der Eigenbauspieler aus Bad Vöslau, David Jeftic, mit fünf Punkten die Wertung vor Madita Anna Stift (4,5 Punkte) aus Sieghartskirchen und wieder einem Bad Vöslauer, Luca Fabianek (2,5 Punkte). Den vierten Platz erreichte Viktor Anton Teichmeister (Sieghartskirchen), der ebenso 2,5 Punkte herausspielte, aber mit der Buchholzwertung (Zweitwertung) um einen halben Punkt das Treppchen verfehlte. Bei den Burschen U18 staubte Abtin Mahjoub mit 6,5 Punkten den Sieg ab und wurde in der offenen Klasse sogar ausgezeichnete Achter. Noori Darius (SK Raiba Donnerskirchen) schaffte mit 5,5 Punkten den zweiten Platz. Daniel Deak-Sala (Kjsv Wien) rundete die Top 3 ab. Bad Vöslaus Sport-Stadtrat Markus Wertek gratulierte herzlich.

Langsam-Lauf-Treff dankt

Die Saison des Langsam-Lauf-Treffs ist im September mit Erfolg zu Ende gegangen. Das Betreuersteam möchte sich auf diesem Wege bei all jenen bedanken, die den Treff regelmäßig besucht haben, und hofft, dass es Ihnen Freude bereitet hat, gemeinsam ein wenig die Natur zu genießen. Das Team würde sich freuen, alle Teilnehmer nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen – beim „Laufen ohne zu schnaufen!“ Der Langsam-Lauf-Treff ist vereinsungebunden und gratis.

Helmut Kousz

Was tun mit einer totgefahrenen Katze?

Nachstehende **Zuschrift** hat den „Stadtanzeiger“ erreicht, verbunden mit dem Ersuchen um Abdruck. Dem kommt die Redaktion gerne nach.

Am Donnerstag, den 29. August 2024, ist gegen 7 Uhr in der Früh im Bereich der Volksschule Gainfarn unsere einjährige Maine-Coon-Katze von einem Auto erfasst und getötet worden. Ein netter Herr hat sich ein Herz genommen und unsere tote Katze von der Straße entfernt. Die Kollegen vom Bauhof waren so freundlich, die Überreste mitzunehmen.

Erst einen Tag später haben wir in der Früh an Ort und Stelle nachgefragt und so die schmerzhafteste Nachricht erfahren. Wir möchten im Namen aller im Straßenverkehr zu Tode gekommenen Tiere daran erinnern, dass es – sofern es der Lenker bemerkt – zum Anstand gehört, zumindest stehen zu bleiben

und eine Nachricht über das Unglück an die Besitzer der Tiere zu hinterlassen.

Denn die Stunden, in denen man sein geliebtes Haustier sucht, sind quälend. Es ist eine Zeit voll Ungewissheit, aber auch Hoffnung, es doch noch zu finden. Anders muss man sich auf Beschreibungen verlassen. Die NÖ Tierhotline empfiehlt zwar auf ihrer Webseite, tote Tiere von der Straße zu entfernen bzw. Dritte einzuschalten, dennoch möchten wir eine Änderung anregen. Unsere Katze war gechippt, wäre die Polizei informiert worden, wäre auch ein Tierarzt angefordert und der Chip ausgelesen worden.

Aus diesem Grund wurde uns von der Züchterin und Tierärztin nahegelegt, unsere Katze chippen zu lassen. Gerne hätten wir sie bei uns begraben.

Familie Fink-Hauer

Die wundersame Rettung der Frau Hermine Fabian

DANKSAGUNG Die Pensionistin Hermine Fabian nimmt ihre Ehrung anlässlich ihres 95. Geburtstages zum Anlass, um sich im „Stadtanzeiger“ bei zwei Bad Vöslauerinnen für ihre großartige Hilfe zu bedanken.

Hermine Fabian ist laut eigenen Angaben am 7. Oktober 2023 nach einem Orientierungsverlust bei einem Spaziergang liebenswürdig gepflegt und sicher zurück in die „Residenz“ gebracht worden.

Während die erste Helferin Frau Fabian zu sich in die Wohnung bat, mit einem Glas Wasser versorgte und eine Weile mit ihr plauderte, ließ es sich die zweite Bad Vöslauerin nicht nehmen, die betagte Dame persönlich

mit dem Auto zu ihrer Unterkunft zu fahren. „Ich war über diese Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft überrascht. Leider habe ich nicht nach Namen gefragt“, erklärte Fabian gegenüber dem „Stadtanzeiger“.

Dank an hilfsbereite Damen

„Ich hätte eine Bitte, ob Sie in der Zeitung einen Artikel über eine so große Hilfe gegenüber alten und fremden Menschen bringen könnten. Das ist heute nicht selbstverständlich“, fügte Fabian hinzu. Der „Stadtanzeiger“ kommt dieser Bitte gerne nach. Herzlichen Dank den beiden hilfsbereiten Damen! Die Ehrung anlässlich des 95. Geburtstags nahm Stadträtin Anita Tretthann vor.

KURZ NOTIERT

PBZ Bad Vöslau: Eine eisige Überraschung

„Baby-Treff“ im Schlosskindergarten

Der nächste „Baby-Treff“ findet am Dienstag, den 8. Oktober, zwischen 15 und 16.30 Uhr im Schlosskindergarten Bad Vöslau statt. Motto: Miteinander spielen, sich austauschen und plaudern.

Telefonische Gesundheitsberatung

Geschultes diplomiertes Pflegepersonal gibt Ihnen unter der Rufnummer 1450 Empfehlungen, was Sie tun können, wenn Ihnen Ihre Gesundheit plötzlich Sorgen bereitet. Schnell und unbürokratisch wird Ihnen an 365 Tagen zu jeder Tages- und Nachtzeit kompetente Auskunft erteilt. Die Gesundheitsberatung ist aber auch mit allen Notrufnummern verbunden und schickt im Akutfall auch die Rettung.

Sonstige Beratungsdienste

Mutter-Eltern-Beratung:

Die Gesunde Gemeinde und die Familienfreundliche Gemeinde Bad Vöslau bieten seit 2019 eine Mutter-Elternberatung an. Somit stellt die Stadtgemeinde ein kostenloses Beratungsservice des Landes NÖ für Kinder von 0 bis 6 Jahren zur Verfügung. Einmal im Monat steht die Bad Vöslauer Kinderärztin Frau Dr. Tanja Mair, unterstützt von einer diplomierten Kinderschwester, den Jungfamilien mit Rat und Tat zur Seite.

Neben der fachärztlichen Untersuchung erfolgt die Beratung auch zu Themen, wie Entwicklung und Förderung Ihres Kindes, Tipps zur Förderung von motorischen Fähigkeiten, Beobachtung zur sprachlichen Entwicklung und zum psychosozialen Status. Aber auch der Austausch unter den Eltern und der Kontakt der Kinder zu Gleichaltrigen sind während der Beratungszeit gegeben. Informationen über spezielle Themen wie Zahngesundheit, Ernährung oder Kindersicherheit werden in gesonderten Veranstaltungen angeboten.

Die Beratungen finden im Erdgeschoß des Rathauses, Schlossplatz 1, statt. Nächster Termin: 11. Oktober 2024, 9 bis 12 Uhr

Rechtsberatung:

Mittwoch, 23. Oktober, 17 Uhr - Rathaus
Anmeldung unter Tel. 02252 / 76161-513

Sozialberatung:

Nur nach telefonischer Vereinbarung unter:
02252 / 76161-513.



← Die Bewohnerinnen freuten sich über köstliche Erfrischung. (Foto: PBZBV)

AKTION Ende August hat sich ein sonniger Nachmittag im Pflege- und Betreuungszentrum Bad Vöslau in eine Oase des Genusses und der Gemeinschaft verwandelt. Die Mitarbeiterinnen der Direktion, der Küche und des Ehrenamtes hielten für die Bewohner eine Überraschung bereit.

Mit Hintergrundmusik zogen die Betreuerinnen von Zimmer zu Zimmer und waren im ganzen Haus unterwegs, um das köstliche Eis zu verteilen und Freude zu verbreiten. Die Mitarbeiter strahlten vor Engagement und Herzlichkeit, als sie die

Bewohnerinnen und das Personal mit erfrischendem Eis überraschten. Die melodische und typisch italienische Musik sorgte für eine fröhliche, ja fast südländische Atmosphäre.

„Ein Lächeln und ein köstliches Eis können wahre Wunder bewirken. In der Küche geht es nicht nur um das Zubereiten von Speisen, sondern auch darum, Freude zu schaffen. Es war eine Freude, die Bewohnerinnen und Mitarbeiter mit unseren Kreationen zu erfreuen und ein Lächeln aufs Gesicht zu zaubern“, sagte Koch Thomas Rabl.

BEZAHLTE ANZEIGE

Danksagung

Nach vielen schönen Jahren habe ich mich nun mit 31. Dezember 2023 ins Privatleben zurückgezogen. Es hat mich stets mit Freude und Stolz erfüllt, Ihnen in Bad Vöslau mit meinem Wissen behilflich zu sein.

Von vielen Kundinnen und Kunden konnte ich mich leider nicht persönlich verabschieden. Daher möchte ich mich auf diesem Wege für ihre jahrelange Treue bedanken.

Auch allen Ärztinnen und Therapeuten in Bad Vöslau bin ich für die jahrelange und immer gute Zusammenarbeit zu großem Dank verpflichtet. Mag. Dr. Peter Behensky hat die Apotheke zum Erlöser bereits mit 1. Jänner 2024 übernommen. Ich wünsche ihm und seinem Team alles Gute!

Mag. Ilse Wunderlich-Polzer

GESUNDE GEMEINDE

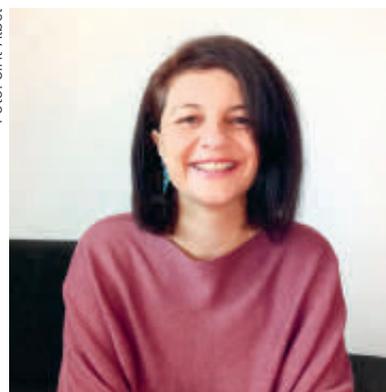
Geburtsvorbereitungskurs: Abschied Hronek-Tomann

Nach 26 Jahren findet ab September 2024 im Kindergarten Sonnenblumenweg kein Geburtsvorbereitungskurs mehr statt. Aus organisatorischen Gründen – der Kindergarten wird aktuell umgebaut – ist es leider nicht möglich, einen durchgehenden Kurs anzubieten. Ein großes Dankeschön geht an alle Mütter (und Paare), die meine Kurse besucht haben. Mein Dank gilt auch der Stadtgemeinde Bad Vöslau für 26 Jahre guter Zusammenarbeit. Allen Schwangeren wünsche ich, dass sie einen für sich passenden Geburtsvorbereitungskurs finden. Ich wünsche allen eine gute Zeit.

Sigrid Hronek-Tomann

Lebensfreude und mentale Stärke mit Sirit Albel

Die diplomierte Lebens- und Sozialberaterin und systemische Coach Mag. Sirit Albel unterstützt Menschen in Bad Vöslau dabei, mentale Stärke und Lebensfreude zu finden. Mit langjähriger Erfahrung in der Begleitung von Menschen in Krisen und Veränderungen sowie fundiertem Wissen aus der psychosozialen Beratung, bietet sie professionelle Unterstützung an. So kann individuell auf Themen wie Lebenskrisen, Trauer, Verlust, Einsamkeit, dem Gefühl des Feststeckens oder einem Wunsch nach Veränderung eingegangen werden.



„Mentale Stärke“ mit Sirit Albel.



Mit der „Gesunden Gemeinde“ zu mehr Wohlbefinden. (Foto: Pixabay)

Reden hilft, weil es entlastet, Klarheit schafft und neue Perspektiven ermöglicht – ein erster Schritt, um eigene Ressourcen zu entdecken. Die Gespräche finden in einem vertrauensvollen Rahmen statt, wo jedes Thema willkommen ist. Besonders wirkungsvoll: „Walk & Talk“ in der Natur – hier werden mentale und körperliche Gesundheit verbunden. Beim Gehen können sich Gedanken klären, Emotionen lösen und neue Ideen entstehen. Auch Hausbesuche sind bei Bedarf möglich. Vereinbaren Sie jetzt ein erstes Gespräch.

Kontakt:

Tel.: 0670 / 7019685
E-Mail: mail@siritalbel.com
Website: www.siritalbel.com

„Quelle zur Mitte“: Zentrum für Körper, Geist und Seele

Aromatologie:

Aufbaulehrgang Herbst 24
Freitag, 18. Oktober 2024,
15.30 bis 20.30 Uhr
Sa., 19. Oktober 2024, 9.30 –
19.30 Uhr

Dieser Aufbaulehrgang ist auch gleichzeitig eine Weiterbildung für Aromapflege, Komplementäre Pflege (§64 GuKG §104a GUKG und GUK-WV).

Infos und Anmeldung: Sandra Frank (www.spiritus-natura.at)

Superkraft Atmung: Workshop

Donnerstag, 17. Oktober 2024,
18.30 bis 20.30 Uhr

Infos und Anmeldung: Sandra Seewald (www.atemotion.at)

Fasten und Qigong: Vollfasten nach Buchinger (oder Basenfasten, Methode frei wählbar)

Sonntag, 20. Oktober 2024
Samstag, 26. Oktober 2024

Info- und Einführungsabend:
Sonntag, 13. Oktober 2024,
18 Uhr (kostenlos)

Infos und Anmeldung: Astrid Rericha / E-Mail:
astrid.rericha@all-for-health.at

Blumenkranz & Zaubersalz: Blumenworkshop

Samstag, 26. Oktober 2024,
14 bis 17 Uhr

Infos und Anmeldung: Sarah Alruna (www.zauberdernatur.at)

Kontakt:

Adresse: Breitgasse 2,
2540 Bad Vöslau
Tel.: 0676 / 5332452
(Michaela Heimhilcher)
Website:
www.quelle-zur-mitte.at

Rainbows: Unterstützung für Scheidungskinder

Rainbows NÖ bietet Scheidungskindern in insgesamt zwölf Treffen Unterstützung und Hilfe an. Dabei werden alle Fragen der Kinder beantwortet: Wie wird mein Leben weitergehen? Wer kocht für mich? Wer liest mir die Gute-Nacht-Geschichte vor? Darf ich wütend sein,

weil meine Eltern sich getrennt haben? Was mache ich, wenn es mir nicht gut geht? Wer ist für mich da, wenn ich traurig bin?

Ein wesentlicher Aspekt der Rainbows-Gruppen ist der Austausch mit anderen Kindern, die sich in einer ähnlichen Familiensituation befinden. Dieser Austausch hilft den Kindern, sich weniger allein zu fühlen. Die nächsten Rainbows-Termine für Kinder zwischen 4 und 13 Jahren starten im Oktober auch in Bad Vöslau. Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werden spezielle Youth-Gruppen angeboten!

Infos und Anmeldung:

Tel.: 0650 / 3244730
E-Mail: noe-ost@rainbows.at
Website: www.rainbows.at

Grenzwissen-Symposium: „Blick in Parallelwelten“

Termin: So., 13. Oktober 2024,
10 bis 19 Uhr

Ort: Weingut Schlossberg,
Waldandachtstrasse 23,
2540 Bad Vöslau

Vortragende:

Prof. Dr. Brigitte Holzinger:
*Träumen - unsere nächtliche
Parallelwelt. Klarträumen und
Luzides Träumen: die andere
Seite des Bewusstseins*

Magier Bernhard Reicher:
*Erlebnisse mit parallelen
Realitäten und Zeitmagie*

Dipl. Ing. Hannes Schmid:
*Braucht man eine Theorie
der Welt, um die Welt zu
verstehen?*

Dipl.-Psych. Ismael Wetzky:
*DMT - Begegnungen.
Psychedelische Realitäten
und multidimensionale Wesen*

Dr. Karin Halbritter: *Portale*

Info und Karten:

www.grenzwissensymposium.at



INFORMATIONSV ERANSTALTUNG
DEMENZ
ERKENNEN - VERSTEHEN - HANDELN

Do., 3. Oktober 2024
18:00 Uhr

Festsaal des Rathauses
Schloßplatz 1
2540 Bad Vöslau

EINLASS: 17:30 Uhr

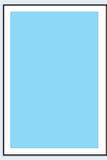
VORTRAGENDE: Veronika Antonino, DGKP

EINTRITT FREI!



www.demenzserviceno.at

ANZEIGENFORMATE & PREISE (EXKL.)



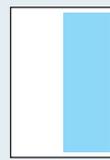
1/1 Seite
210 x 280 mm

€ 440,- (s/w)
€ 650,- (färbig)



1/2 Seite quer
210 x 140 mm

€ 270,- (s/w)
€ 390,- (färbig)



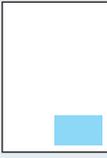
1/2 Seite hoch
103 x 280 mm

€ 270,- (s/w)
€ 390,- (färbig)



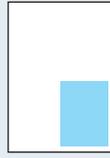
Banner groß
210 x 68 mm

€ 145,- (s/w)
€ 210,- (färbig)



1/8 Seite
103 x 68 mm

€ 105,- (s/w)
€ 155,- (färbig)



1/4 Seite
140 x 103 mm

€ 145,- (s/w)
€ 210,- (färbig)



1/4 Seite hoch
50 x 280 mm

€ 145,- (s/w)
€ 210,- (färbig)



Banner klein
210 x 30 mm

€ 105,- (s/w)
€ 155,- (färbig)

Impressum

Medieninhaber:
Stadtgemeinde
Bad Vöslau,
Bgm. Christian
Flammer

Hersteller:
Print Alliance HAV
Produktions GmbH

**Verlags- und
Herstellungsort:**
2540 Bad Vöslau

Chefredaktion:
Dr. Christoph Rella

Autorinnen u. Autoren:
Bgm. Christian Flammer,
Kerstin Preiß, BSc,
Andreas Kreiner
(Lektorat), Dr. Silke
Ebster (Fotoredaktion)

Änderungen und
Irrtümer vorbehalten.

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
des Stadtanzeigers ist
Do., 10. Oktober 2024.

Die Zeitung erscheint
ab 2024 monatlich rund
um den 1. des Monats. Es
wird empfohlen, Termine
um den 1. eines Monats
bereits in der Ausgabe
des Vormonats anzukündigen.

Veröffentlichungen

Sollten Sie dem „Stadt-
anzeiger“ Beiträge und
Fotos für eine Veröffent-
lichung übermitteln, be-
achten Sie bitte die Be-
stimmungen bezüglich
Datenschutz und Ur-
heberrecht. Es ist immer
die Einwilligung der ab-
gebildeten Personen für
eine Veröffentlichung
einzuholen und zu über-
mitteln und es muss das

kostenlose Copyright
(Name des Fotografen)
angegeben sein. Sollten
keine Unterlagen zur
Einwilligung oder zum
Copyright übermittelt
werden, so geht der
„Stadtanzeiger“ davon
aus, dass die Einwilligung
vorliegt, das Copyright
beim Übermittler liegt
und der Übermittler für
beide Angaben haftet.

Kontakt

Zusendungen für den
Stadtanzeiger bitte an:
**stadtanzeiger
@badvoeslau.at**

Für Bad Vöslau sind
ökologische und soziale
Nachhaltigkeit wichtige
Werte. Daher wird unse-
re Zeitung besonders
umweltfreundlich und
ressourcenschonend
produziert.



produziert nach den Richtlinien des
Österreichischen Umweltzeichens,
UW-Nr. 715



BEZAHLTE ANZEIGE

Planung Statik RIHA



- // Statische Berechnungen
- // Energieausweise
- // Einreichpläne
- // Bauaufsicht und Bauleitung
- // Unterstützung bei Behördenanliegen
- // Ziviltechnikerbefugnis

riha-group.at
office@rihabau.at
02672/83800



BEZAHLTE ANZEIGE

— CLUB — TOPFIT YOUR TIME IS NOW

JAHRESABOS

**BIS 15. SEPTEMBER 2024
+ 1 MONAT GRATIS**

BASIC CARD

11-16 Uhr
Fitness Training (Ausdauer &
Kraft), Skill Athletic

ab € 30,- pro Monat

TIME&AGE CARD

ab 60 Jahren, 6-15 Uhr
Fitness Training (Ausdauer &
Kraft), GroupFitness
Skill Athletic, IndoorCycling

€ 48,- pro Monat

FITNESS CARD

Fitness Training
(Ausdauer & Kraft)
GroupFitness, Skill Athletic
IndoorCycling

€ 54,- pro Monat

PARTNER CARD

ab 2 Personen
Fitness Training (Ausdauer &
Kraft), GroupFitness
Skill Athletic, IndoorCycling

ab € 43,- pro Monat

EMS-CARD

Elektromuskuläres
Stimulationstraining
inkl. Trainer

€ 89,- pro Monat

inklusive Fitness

€ 99,- pro Monat

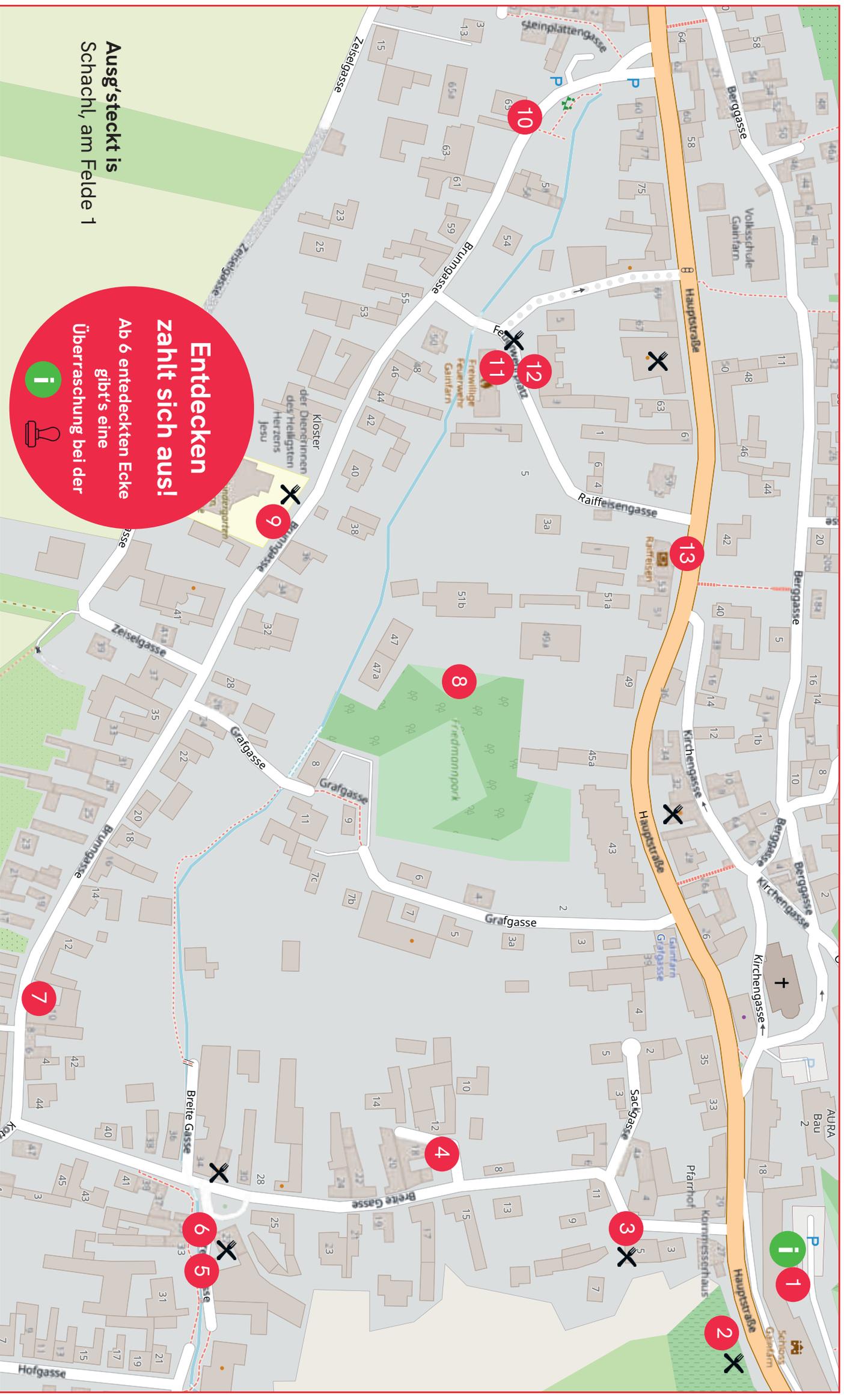
UPGRADES:

Solarium € 10,- / Monat
Biocircuit € 10,- / Monat
Slimbody € 10,- / Monat

+ GERÄTEEINSCHULUNG + KLIMATISIERTE TRAININGSRÄUME
+ WLAN + PARKPLATZ + ISO-GETRÄNKE + SAUNA + DAMPFBAD + DUSCHEN

INDUSTRIESTRASSE 12 | A-2540 BAD VÖSLAU (BEIM BILLA PLUS)

WWW.CLUBTOPFIT.AT



**Entdecken
zählt sich aus!**
Ab 6 entdeckten Ecke
gibt's eine
Überraschung bei der



**Ausg'steckt is
Schachl, am Felde 1**

SONNTAG, 6. OKT **VERSTECKTE ECKEN ENTDECKEN** **WC BEI STATIONEN**
10-18 Uhr **13 Stationen zum selber Entdecken im Stadtteil Gainfarn** **1, 7, 11**